Von

Prof. Dr. F. Höck in Perleberg.

Unter dem Titel "Ankömmlinge in der Pflanzenwelt Mitteleuropas während des letzten halben Jahrhunderts" veröffentlichte ich in den Beiheften zum Botanischen Centralblatt (Bd. IX bis XVIII) eine Zusammenstellung der Pflanzenarten, die in Kochs Synopsis ed. 2 noch nicht genannt, seitdem aber im mitteleuropäischen Gebiet (Deutsches Reich, Deutsch-Österreich, Schweiz, Belgien, Niederlande, Luxemburg) verwildert oder verschleppt beobachtet sind. Trotzdem diese Arbeit wesentlich eine Zusammentragung aus zahlreichen Schriften war, deren Hauptzweck darin bestand, zu zeigen, wie außerordentlich groß die Zahl der so zu uns gelangten Pflanzenarten war, welchen Gebieten sie ent-stammten und (soweit wie möglich) welchen Gründen sie ihre Einführung verdankten, so schien doch die Arbeit vielseitige Beachtung zu finden. Dies schließe ich wenigstens daraus, daß mir vielfach Zuschriften von Fachgenossen mit Hinweisen auf Ergänzungen und mit Bitten um Abzüge zugingen, so daß ich diesen Bitten nicht voll nachkommen konnte, weil die Zahl der mir gewährten Sonderabzüge dazu nicht ausreichte.

Hieraus aber entnehme ich die Berechtigung, noch einmal Ergänzungen zu dieser Arbeit liefern zu dürfen. Trotzdem mir kaum Arbeiten aus früherer Zeit von Bedeutung entgangen sein dürften, so sind doch in dem halben Jahrzehnt seit dem Erscheinen des letzten Teiles meiner Arbeit mehrere Arbeiten über Pflanzenankömmlinge in unserem Gebiet erschienen, die zahlreiche bisher bei uns unbekannte Arten liefern, und die Zahl der einzelne für das Gebiet neue Arten enthaltenden Arbeiten wird gewiß so groß sein, daß sie mir nicht vollkommen bekannt geworden ist, zumal da ich wegen anderer reichlicher Arbeit die Berichterstattung über Pflanzengeographie Europas in Justs bot.

Jahresbericht 1) habe aufgeben müssen. Deshalb möchte ich von vornherein darauf hinweisen, daß diese Ergänzung gewiß keine vollständige ist, trotzdem ich Vollständigkeit wenigstens hinsichtlich der für das Gesamtgebiet neuen Arten anstrebte. Aber wenn man, wie ich, gezwungen ist, in einer kleinen Stadt zu arbeiten, in der keine Fachzeitschriften, außer denen, die man selbst hält, einem zu Gebote stehen, ist eine solche Arbeit so schwierig, daß ich lange geschwankt habe, sie überhaupt zu unternehmen, schließlich aber glaubte, daß eine, wenn auch nicht ganz vollständige Zusammenstellung doch besser sei als überhaupt keine Ergänzung. Auch waren mir seitens einiger Herren, namentlich von Dr. Thellung, Prof. Dr. Murr und Oberlehrer Zimmermann, so wertvolle Ergänzungen zugesandt worden, daß allein ihre Zusammenstellung bezüglich der Hauptergebnisse schon einen Wert hatte. Schließlich verdanke ich bei dieser wie bei der früheren Arbeit Herrn Geheimem Regierungsrat Prof. Dr. P. Ascherson²) wieder vielfache Unterstützung. Diesen Herren und allen anderen, die durch Sendung einzelner Arbeiten mich unterstützten, sei an dieser Stelle öffentlich mein Dank ausgesprochen.

Es war ursprünglich meine Absicht, alle in diesem Jahrhundert neu aufgetretenen Arten zusammenzustellen, um dann die Zusammenstellung auf ein Jahrzehnt zu beschränken. Aber manche der hier benutzten Arbeiten, vor allem "Zimmermanns Adventiv- und Ruderalflora von Mannheim, Ludwigshafen und der Pfalz", berücksichtigen so viele Arten aus dem vorigen Jahrhundert, daß ihre Aufzählung anmerkungsweise zu weit geführt hätte. Daher habe ich im Text alle für das Gesamtgebiet neuen Arten in der Reihenfolge meiner alten Arbeit zusammengestellt und anmerkungsweise nur die Arten genannt, die nur für einzelne Teilgebiete mir als neu bekannt geworden sind. Diese Anmerkungen habe ich teils durch den gleichen Standort mit dem Text verknüpft, größtenteils aber einfach an die Stelle des Textes angeschlossen, an welche sie ungefähr nach ihrer systematischen Stellung gehören, so daß bei Familien, die reich an neuen Ankömmlingen sind, wohl bisweilen mehrere Anmerkungen erscheinen, während umgekehrt von solchen Familien, die wenige neue Arten enthalten, auch mehrere in einer Anmerkung gemeinsam behandelt sind. Durch etwaige Beibehaltung der alten Reihenfolge wird den Herren, welche diese Ergänzungen etwa in ein durchschossenes Exemplar der früheren Arbeit eintragen wollen, dies erleichtert. Sonst hätte es natürlich nahe gelegen, ein modernes System für die Aufzählung zu wählen, namentlich das nicht nur von Ascherson und Graebner, sondern auch in der neuesten Auflage

¹) Die Berichte über allgemeine und außereuropäische Pflanzengeographie setze ich fort; aber für diese bekomme ich lange nicht alle Zeitschriften botanischer und naturwissenschaftlicher Vereine aus Mitteleuropa mehr zu sehen wie früher.

²) Durch seine Vermittlung erhielt ich auch von Herrn Dr. Graebner Ergänzungen zu der von diesen Forschern gemeinsam bearbeiteten "Synopsis der mitteleuropäischen Flora".

von Garckes Flora benutzte von Engler. Da aber die ursprüngliche Arbeit sich auf Kochs Synopsis aufbaute, mußte ich auch das von diesem Forscher benutzte System zugrunde legen.

Die neu aufgefundenen Arten habe ich auch von neuem gezählt, 1) weil dies weit übersichtlicher war als eine Einschiebung in die alte Aufzählung oder eine Fortsetzung der Zahlen der alten Aufzählung, zumal da einige Arten jener früheren Arbeit, wie aus ihrem letzten Teil ersichtlich, mit Unrecht gezählt sind, andere als Nachträge durch römische Ziffern gekennzeichnet waren. Die für einzelne Teile neuen Arten habe ich gar nicht gezählt, da ihre Einreihung in die frühere Arbeit geschehen müßte, die Anführung der früheren Nummern aber nur viel Arbeit und Raum erfordert hätte, ohne von wesentlichem Nutzen zu sein. Arten, die nur von neuen Fundstätten, aber nicht aus neuen Gebieten bekannt geworden sind, habe ich gar nicht berücksichtigt, da eine Aufzählung aller Fundorte doch kaum möglich und auch von sehr geringem Wert ist, weil die meisten Arten sich nicht dauernd an diesen Fundorten halten, sondern oft nur ein Jahr dort auftreten, sich gar nicht weiter fortpflanzen und nur dann wieder dort erscheinen, wenn sie neu eingeschleppt werden. Man könnte meinen, es habe also eine solche Aufzählung überhaupt keinen Wert. Aber gerade daß die gleichen Arten oft wieder an verschiedenen Stätten auftreten, zeigt, daß diese Arten besonders zur Verschleppung oder Verwilderung sich eignen. Arten, die nur einmal an einem Ort erscheinen, dann vielleicht in einem halben Jahrhundert im Gesamtgebiete nicht wieder auftreten, haben floristisch allerdings geringen Wert. Pflanzengeographisch aber kann man auch ihre Aufzählung nicht für zwecklos halten, denn es gehört mit zu den Aufgaben der Pflanzengeographie, die Beziehungen der Pflanzen zum Menschen zu erklären, und solche Beziehungen liegen auch bei diesen Arten vor, denn fast alle Ankömmlinge verdanken dem Menschen, wenn auch oft ohne seine Absicht, ihre Einführung in ein ihrem Ursprunge fernes Gebiet.

Während ich mich hinsichtlich der verwendeten Abkürzungen meist an die frühere Arbeit eng anschließe, weist diese ergänzende Arbeit insofern eine Abweichung gegen die frühere auf, als ich den Artnamen in der Regel den Autor hinzugefügt habe. Dazu wurde ich durch Thellung veranlaßt, der darauf hingewiesen hat, daß durch Unterlassung der Autorenangabe in meiner früheren Arbeit mehrere, hier zum Teil richtig gestellte Fehler untergelaufen sind. Eigentlich gehört der Autor natürlich nicht zum Namen; aber so lange keine vollständige Flora vorliegt, auf die man für die Bedeutung des Namens hinweisen kann, mag diese verkürzte Literaturangabe berechtigt sein. Wenn einmal

¹) Die Nummern 18, 33, 118, 134 und 157 mußten während des Druckes ausgeschaltet werden, weil sich herausstellte, daß die betreffenden Arten schon, meist unter anderen Namen, in der früheren Arbeit, z. T. sogar in Koch s Synopsis aufgeführt waren. Die schon einmal geänderte Numerierung deshalb nochmals umzustoßen, erschien nicht nötig. Da Nummer 69a und 76a eingeschaltet wurden, beträgt die Gesamtzahl der aufgeführten Arten nunmehr 355.

Ascherson-Graebners Synopsis fertig ist, wird bei Arbeiten ähnlicher Art wie dieser eine Autorenangabe nur dann nötig sein, wenn durch abweichende Ansichten über die Umgrenzung der Arten neue Namen oder aber in jenem Werk überhaupt nicht genannte Arten in Betracht kommen.

Es mag nun zunächst die Aufzählung der Arten folgen, die dann am Schlusse der Arbeit zum Hinweise auf allgemeine Er-

gebnisse benutzt wird.

1. Clematis 1) orientalis L.: Mittelmeerländer, Mittelasien.

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung, Die Ruderalu. Adventivflora des Kantons Zürich (S.-A. aus: Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich L, 1905, S. 37); vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, 50*).

2. Ranunculus lomatocarpus Fisch. et Mey.: SW.-Asien, Kon-

stantinopel.

Bd Mannheim, Hafen,²) Juni 1901 (Zimmermann, Adventiv- und Ruderalflora von Mannheim, Ludwigshafen und der Pfalz, nebst den selteneren einheimischen Blütenpflanzen und den Gefäßkryptogamen, Mannheim 1907, S. 82).

3. R. chaerophyllus L.: Mittelmeerländer, Westeuropa.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1893 (Zimmermann eb.).

4. R. trilobus Desf.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Juli 1893 (Zimmermann eb.).

Schw Turnschanze, Solothurn, 1904, ein kümmerliches Exemplar (Lüscher, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. LII, 1907, S. 444).

5. R. nodiflorus L.: Frankreich.

Bd Mannheim, Juli 1892 (Zimmermann eb.).

6. Garidella nigellastrum L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Juli 1894 (Zimmermann eb. S. 83).

7. Nigella hispanica L.: Spanien, S.-Frankreich, Algerien.

ssp. gallica (Jordan) Rouy et Fouc. (N. hispanica parviflora Coss.): Spanien, S.-Frankreich.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1881 u. (ssp. gallica) Sept. 1901

(Zimmermann a. a. O.).

Schw Grenchen bei Solothurn, Unkraut unter Sommerflor, 1905, Lüscher (Thellung, Vierteljahrsschrift der naturforschenden Gesellschaft in Zürich LII, 1907, S. 444).

8. Delphinium³) cardiopetalum DC.: S.-Frankreich.

¹⁾ Neu für die Schweiz: Clematis flammula L. verwildert bei Genf (Chambesy): (Schmidely, Bull. Soc. bot. Genève III, 1884, 82).

²⁾ Vom gleichen Standort wurden genannt eb.: *R. trachycarpus* Fisch. et Mey. (Juni 1895); *Isopyrum fumarioides* L. (Juli 1881) eb. S. 83.

³) D. aiacis L. neu für St: Teigitschgraben bei Gaisfeld (Fritsch, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 55*); auch neu für E Delphinium aiacis L.: Straßburg, Kompost hinter dem Festpark bei der Orangerie und auf Schutt am Illstaden (Ludwig, Mitteil. philom. Ges. in Els.-Lothr., 1904, S. 115); ferner Bd Auf Schutthaufen verwildert, Juni 1901, bei Ilvesheim (Zimmermann a. a. O. S. 83). D. orientale Gay: Neu für Hc Weimar (Hergt, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 55*), ferner neu für T Innsbruck (Murr, vgl. eb.); auch neu für Bd u. Mr Mannheim, Hafen, Aug. 1906, Ludwigshafen, Juli 1905 (Zimmermann a. a. O.); die von mir in der früheren Arbeit gemachte Angabe dieser Art für T bezieht sich auf D. aiacis.

Bd Mannheim, Aug. 1892 (Z i m m e r m a n n 1) a. a. O. S. 83).

9. Papaver heldreichii Boiss.: Kleinasien.

Schw Verschleppt am Salève ob. Veyrier, 1904, J. Bär (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. LII, 1907, 445).2)

10. P. glaucum Boiss. et Haußkn.: Syrien.

He Erfurt (Reinecke, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 56*).

11. P. orientale L.: Vorderasien.

Ms Auf Schutt verwildert (Zobel, Vorarbeiten zu einer Flora von Anhalt, 3. Teil, S. 148).

12. Corydallis aurea (Michx.) Willd.: N.-Amerika.

He Blankenburg a. H.: Galgenberg, verwildert (Scheffler nach Bertram, Fl. v. Braunschweig u. Harz, 1894, S. 33).

13. Matthiola bicornis³) (Sibth. et Sm.) DC.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1901, 1905 u. 1906 (Zimmer-mann a. a. O. S. 92).

14. M. livida (Delile) DC.: N.-Afrika, SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1906 (Zimmermann eb.).

- ¹) Berberis aquifolium Pursh neu für **S**t Maria Grün (Fritsch, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 55*). Menispermum canadense L. Der in der früheren Arbeit aufgeführte Fundort ist genauer: im Schwetzinger Schloßgarten vollständig verw. Mai 1880—1906 (Zimmermann a. a. O. S. 84).
- procumbens L. ssp. aequilobum (Viv.) Rouy et Fouc. (H. grandiflorum Benth.): Basel, Verbindungsbahn Hardstraße—Gellertstraße, 1907, P. Vosseler [Herb. Binz]). Neufür Baden: Hypecoum grandiflorum Benth. (Mannheim, Hafen, Zimmermanna. a. O. S. 91), H. procumbens L.: Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1891 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 91); Hypecoum pendulum L. wird an dem seit 1836 bekannten schon in Koch Syn. ed. II, S. 33, aufgeführten Fundort Mr zwischen Gönnheim und Ellerstadt (vgl. Beih. Bot. Centralbl. IX., S. 246) seit 1887 nicht mehr beobachtet (Zimmermanna. a. O.). Ungefähr ebensolange scheint sich Roemeria hybrida (L.) DC. Ps am Bobelwitzer See bei Meseritz erhalten zu haben, ca. 1850—1893 (Ascherson Bot. V. Brand. XXXVIII, S. 78); Eschscholtzia californica Cham. (Freiburg, Rennweg, 1902—1906) genannt (Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60); Reseda alba L. (Mannheim, Hafen, Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl., S. 90). Neufür Elsaß-Lothringen: Roemeria hybrida (L.) DC.: Straßburg, vor dem Metzgertor (Ludwig, Mitteil. philom. Ges. E 1907, S. 115). Neufür Mr: Eschscholtzia californica Cham. (Ludwigshafen, Hafen, Juli 1901 u. 1904, Zimmermanneb.), Roemeria hybrida (L.) DC. (Juni 1906, Zimmermanneb.); Platycapnos spicatus (L.) Bernh. (Juli 1899 u. 1903, Zimmermanneb.);
- ³) Neu für Sl: Arabis albida Stev.: Beuthen, auf Feldern verw. (Tischbierek, s. Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1903, S. 7), diese auch Mr (auf Weinbergsmauern bei Neustadt und auf Kirchhöfen verw. (Zimmermann a. a. O. S. 93), ferner Schw Zürich (Naegeliu. Thellung a. a. O. S. 44, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 58*); Reseda alba L.: Grünberg, hinter Klopsch Ziegelei (H. Schmidt, s. Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1904, S. 9); die auch in Sl Grünberg (H. Schmidt, vgl. Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1904, S. 9) verw. beobachtete Matthiola annua (L.) Sweet gehört wie die von Bd Mannheim, Hafen, Juni 1897 u. 1903 (Zimmermanna. a. O. S. 91) nach Koch, Synopsis, 3. Aufl., bearb. v. Hallier, zu M. varia (Sibth. et Sm.) DC.

15. M. tricuspidata (L.) R. Br.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1891 u. 1895 (Zimmermann eb.).

16. M. oxyceras DC.: N.-Afrika, SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1906 (Zimmermann eb.).

17. Arabis rosea: DC.: Unteritalien, Unterart der schon in **Schw** heimischen A. muralis Bertol.

Schw Neuenburg (Tripet, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, 58*).

19. Vesicaria grandiflora Hook.: Texas, Mexiko.

Mr Ludwigshafen, Hafen, Juli 1904 (Zimmermann eb.).1)

20. Alyssum corsicum Duby: Korsika.

Bd Ludwigshafen, Hafen, Mai 1900 (Zimmermann S. 94).

21. A. macrocarpum DC.: S.-Frankreich.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1903 (Zimmermann eb.).

22. A. micropetalum Fisch. var. procumbens: SO.-Europa, SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1901 (Zimmermann eb.).

23. A. dasycarpum Steph.: Rußland, W.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1906 (Zimmermann eb.). 24. Lobularia libyca (Viv.) Webb: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1897 (Zimmermann a. a. O. S. 94).

25. Teesdalea regularis Sm.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1894 (Zimmermann a. a. O. S. 95).

26. Biscutella apula L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 95).

Dazu gehörig:

a) B. lyrata L.: S.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1883 (Zimmermann eb.).

Mr Dannstadt, im Getreide, Juni 1893 (Zimmermann eb.).

b) B. marginata Ten.: S.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1892 (Zimmermann eb.).

c) B. depressa Willd.

Bd Mannheim, Hafen, Jun. 1896 (Zimmermann S. 96).

d) B. ciliata DC.: S.-Europa.

Bd Mannheim, Aug. 1891 (Zimmermann S. 95).

Mr Ludwigshafen, Aug. 1901 (Zimmermann eb.).

27. B. auriculata L.: Westl. Mittelmeerländer.

Mr Worms, Hafen, Juli 1901 (Zimmermann S. 95). Dazu gehörig:

B. erigerifolia DC.

¹⁾ Hiernach neu für Mr: Sisymbrium wolgense M. Bieb.: Ludwigshafen, Hafen, Aug. 1905 u. 1906 (Zimmermann S. 97); für Bd Vesicaria utriculata (L.) Lamk., Mannheim, Hafen, Mai 1909 (Zimmermann S. 93). Diese in der SW.-Schweiz urwüchsige Art war an der Godesberger Ruine bei Bonn, wo sie schon Koch, Syn. ed. II., S. 62, 1018 aufführt, ursprünglich ausgesäet, ist aber längst verschwunden (Koch, Syn., 3. Aufl., von Hallier S. 118).

397

- Bd¹) Mannheim, Aug. 1907 (Zimmermann S. 95).
- 28. Malcolmia²) litorea (L.) DC.: Westl. Mittelmeerländer.
- Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1894 (Zimmermann a. a. O. S. 96).
 - 29. Sisymbrium 4) erysimoides Desf.: Südliche Mittelmeerländer.
- Bd Mannheim, Hafen, Juli 1893 (Zimmermann a. a. O. S. 96).
- 30. Lepidium hirtum (L.) DC. ssp. euhirtum Thellung: Mittelmeerländer.
- Bd Mannheim, Hafen, Juli 1901 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 98).
- 31. L. cartilagineum (J. Mayer) Thellung ssp. crassifolium (W. et K.) Thellung: O.-Europa, W.-Asien.
 - Bd Mannheim, Hafen, Juli 1901 (Zimmermann eb.).
 - 32. L. pratense Serres: SO.-Frankreich, Spanien.
- Bd Mannheim, Hafen, Juli 1903 (Zimmermann a. a. O. S. 99).5
 - 34. L. hyssopifolium Desv. var. integerrimum Thell.: Australien.

Schw Solothurn, Kammgarnfabrik Derendingen (australische Schafwolle) 1907, Probst (Thellung,6) Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 446).

¹⁾ Neu für **Bd**: Diplotaxis erucoides (L.) DC.: Wiehre (Thellung, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, 60*), Rapistrum linnaeanum Boiss. et Reut.: Wiehre (Thellung, vgl. eb. S. 64*), R. orientale (L.) DC.: Freiburg, Basler Landstraße (Thellung, vgl. eb.)

²⁾ Eb. Camelina grandiflora Boiss. (Zimmermann S. 98). Chorispora

tenella (Pall.) DC. (S. 100).

³⁾ Vom gleichen Standort wird a. a. O. S. 99 B. iuncea (L.) Coss. genannt, die von mir als B. lanceolata Lange genannte Art, für die Thellung den Namen B. iuncea (L.) Cosson vorzieht (vgl. Thellung, Bot. Ver. Brandenb. L, 1908, S. 151 ff.).

⁴⁾ S. brachycarpum Richardson = S. canescens Nutt. = S. multifidum (Pursh) Mac Millan neu für **E** Straßburg (Ludwig, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, 59*). Sinapis dissecta Lagasca: Neu für **Ms**: Zerbst, Schutt bei der Blumenmühle, 1908 (Zobel, Vorarbeiten zu einer neuen Flora von Anhalt, 3. Teil); dort auch (S. 175) S. cheiranthus (Vill.) Koch, als neu für

Ms u. ganz NO.-Deutschland genannt, von Kalbe a. S. an der neuen Bahn.

5) L. virginicum L. neu für Ms: Hafengelände bei Aken u. Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben, Schönebeck a. E. (Zobel, Vorarbeiten zu einer Flora von Anhalt, 3. Teil, S. X), diese auch für Ludwigshafen (Hafen) und Station Rheinau genannt (Zimmermann a. a. O. S. 98); ebenda von gleichen Stationen genannt: L. densiflorum Schrader; ferner (eb. S. 99) L. heterophyllum (DC.) Benth. Hafen v. Mannheim; L. densiflorum auch Ms: Bernburg, Dessau, Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben (Zobel a. a. O. S. 188). L. neglectum B Luitpoldheim (Ehrhard, vgl. Ber. d. d. bot. Ges. XXVI a S. 63*). T Innsbruck (Murr, vgl. eb.).

⁶⁾ Als weitere neue Arten für die Schweiz werden von Kreuzblütern (eb. S. 446 ff.) genannt: Erucaria myagroides (L.) Halácsy (E. aleppica Gaertner: Hardplatz in Zürich III, 1903, Thellung, von ihm zuerst irrig als die für die Schweiz nicht erwiesene Cakile maritima erwähnt), Aubrietia deltoides (L.) DC. (Waadt, bei einer Villa am Fußweg Jogny—Granges, 1907, P. Vosseler [Herb. Binz]), diese auch neu für **Mr** Neustadt, Gartenmauer, Juni 1903 (Zimmermann a. a. O. S. 93). Neu für **Schw** noch: Conringia austriaca (Jacq.) Sweet (Solothurn, Schutt südl. der Vorstadt, 1907, Probst, Lüscher).

35. Isatis glauca Aucher: SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 99).

36. Viola timbali Jord.: Frankreich.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1884 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 90).

37. Sarracenia purpurea L. (vgl. S, psittacina Michx.): Atlant.

N.-Amerika.

Schw Tavannes-Bellelay Berner Jura: (Magnin, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, 67*). Jedenfalls gepflanzt wie in Hannover (vgl. Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII S. 450).

38. Mentzelia aurea (Lindl.) Baill.: Kalifornien, Oregon.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1906 (Zimmermann a.a.O.S. 90).

39. Polygala rosea Desf.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1884 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 101).

40. P. flavescens DC.: Italien.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1897 (Zimmermann eb.).

41. P. paniculata L.: Brasilien bis Mexiko.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1900 (Zimmermann eb.).

42. Saponaria¹) orientalis L.: Östl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1891 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 85).

43. Silene portensis L.: SW.-Europa.

Schw Ruchfeld bei Basel, 1902, Binz (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 444).2)

44. S.3) nocturna L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1890 (Zimmermann eb.).

45. S. coeli rosa (L.) A. Br.: Westl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1906 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim S. 86).

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 33, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, 70*).

¹) Neu für **Os**: Silene saponariae folia Schott: Dresden (Schorler, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 70*).

3) S. multiflora (Ehrh.) Pers.: **Bd** Mannheim, Hafen, Aug. 1893 (Zimmer-mann eb.). Nach Borbás u. Wohlfarth in Kochs Synopsis,

3. Aufl., S. 383 im Süden des Gebietes heimisch.

²⁾ Neufür Mr: Lepyrodiclis holosteoides (Edg.) Fenzl: Ludwigshafen, Hafen, 1898—1905 (H. Zimmermann briefl., n. Best. v. Ascherson, auch 1906, Zimmermann, Adventiv-u. Ruderalfl. S. 88), Gypsophila elegans M. B.: Mannheim, Hafen, Juli 1901 (Zimmermann, Adventiv-u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 84, auch neufür Schw: Zürich (Naegeliu. Thellung a. a. O. S. 34, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 68*), G. porrigens (L.) Boiss.: Bei Mannheim auf Schutt und am Hafen (Zimmermann eb.), G. acutifolia Fisch., die zwar in Kochs Synopsis genannt wird, aber auch in N nur eingebürgert ist, fand sich in Ms (Alsleben a. S., Gipsbruch bei Beesenlaubingen) zu Tausenden eingebürgert, Silene pendula L.: Mr Schuttplatz bei Schifferstadt, Juli 1906 (Zimmermann eb. S. 85), diese auch neufür Ms (vgl. Zobel a. a. O. S, 89); S. muscipula L.: Mannheim, Hafen, Aug. 1882 (Zimmermann eb. S. 86). Neufür die Schweiz: S. hirsuta Lagasca (Solothurn, südlich der Vorstadt, 1906, Probst).

46. S. laeta (Ait.) A. Br.: Westl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1901 (Zimmermann eb.).¹)

47. Dianthus cyri Fisch. et Mey.: Ägypten, SW.-Asien.

Schw Solothurn, Schutt in der Vorstadt beim Transformatorenhaus, 1907, Probst (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 444).

48. Lepigonum diandrum (Guss.) Fries: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1881 (Zimmermann a. a. O.

49. Alsine Funkii Jord.: Spanien, S.-Frankreich.

Bd Mannheim, Hafen, 2 Exemplare, Juli 1896 (Zimmermann eb.).

50. A. procumbens (Vahl) Fenzl: Südl. Mittelmeerländer.

Mr Ludwigshafen, Hafen, Juli 1901 (Zimmermann eb.).

51. Arenaria controversa Boiss.: S.-Frankreich, Spanien.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1902 (Zimmermann a. a. O. S. 88).

52. Cerastium petraeum F. Schultz: Frankreich.

Mr Landau, auf Kalk, Mai 1891 (Zimmermann a. a. O. S. 84).

53. Sida²) brachyantha Dietr.: S.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1891 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 122).

54. S. triloba Cav.: S.-Afrika.

Bd Mannheim, Hafen (auch auf Schutt bei Dürkheim), Aug. 1894 (Zimmermann eb.).

55. S. dilleniana Willd.: Mexiko.

Mr Neustadt, auf Schutt, Aug. 1881 (Zimmermann eb.).

56. Malva triangulata Leavenworth (Callirrhoe t. A. Gray): N.-Amerika: Indiana bis Minnesota, südwärts bis N.-Carolina u. Alabama.

Op Königsberg (Abromeit, Jahresber. d. preuß. bot. Vereins 1907, S. 64).

57. Lavatera³) maritima Gouan: Westl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1894 (Zimmermann eb.).

58. Citrus aurantium L.: S.-Himalaya.

Op Keimpflanzen auf Schutt (Bonte, Jahresber. d. preuß.

bot. Ver. 1907, S. 64).

Bd Freiburg, Schutt am Dreisamufer, Keimpflanze, 1905 (Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60), Mannheim, Abfuhrplätze u. Mr Ludwigshafen, desgl., Mai 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 119).

briefl.).

s o n, briefl.).

3) N e u f ü r **B d** wird eb. *L. punctata* Allioni (Mannheim, Hafen, Aug. 1890)

Charabaim, Hafen, Juli 1906): die letzte auch genannt, ferner Malope trifida Cav. (Mannheim, Hafen, Juli 1906); die letzte auch neu für Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 57, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 74*).

¹⁾ Neu für **Bd** auch *Lychnis chalcedonica* L. Verwildert am Kanal bei Frankental, Juli 1903 (Zimmermann eb. S. 86).

2) S. spinosa L.: V Dornbirn (Frl. Hedwig Winder, n. Ascher-

E Straßburg, auf Schutt hinter dem Proviantamt in Menge ausgekeimt (Ludwig, Mitt. philom. Ges. E 1904, S. 117).

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 55, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, 74*).

59. C. medica Risso: SO.-Asien.

Bd und Mr Abfuhrplätze, Keimpfl. (Zimmermann a. a. O. S. 119).

60. C. nobilis Risso: Kotschinchina.

Bd od. Mr Abfuhrplätze, Keimpfl. (Zimmermann eb.).1)

61. Hypericum calycinum L.: Konstantinopel, Kleinasien, Kaukasus.

Bd Heidelberg, Philosophenweg, Juni 1881—1892 (Z i m m e r - m a n n, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 119).²)

T Arco, steinige Stellen bei der Casa Bianca verw. (Murr,

D. b. M. XX, S. 24).

62. Geranium collinum Steph. (G. longipes DC.): Rußland, W.-Asien, früher oft in bot. Gärten.

Schw Basel, Wartembergerstraße, 1907, P. Vosseler (Herb. Binz) (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 456).3)

63. *Erodium litoreum* Leman (best. v. Brumhard): Westl. Mittelmeerländer.

Schw Kt. Solothurn, Tuchfabrik Langendorf, 1906, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 456).

64. E. corsicum Leman: Korsika, Sardinien.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1893 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 122).4)

65. Mimosa 5) pudica L.: Brasilien.

Pm Kolberg, in offenem Frühgurkenkasten verw. (Ascherson-Graebner, Synopsis VI, 2, 176).

¹) Dort wird auch neu für **B** d *Ailanthus glandulosa* Desf. (Mannheim, auf einem Lagerplatz verw., Juli 1906) genannt, auch Freiburg, Güterbahnhof u. Dreisamufer, 1906 (Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60).

²) Eb. S. 120 wird als neu für **B d** od. **M r** (in der Nähe von Gärten an Zäunen verw., Juni 1900) *Tropaeolum maius* L. genannt. Neu für **T**: Negundo negundo (L.) Karst.: Meran, verw. an der Passer (L a d u r n e r , Österr. Bot. Zeitschr. 1904, S. 410). Negundo aceroides Moench (= Negundo negundo): **Br** Frankfurt, Grundförsterei Paulsborn (B r a n d , Helios XX, S. 95).

³) Eb. genannt wird als neu für **Schw**: *G. ruthenicum* Uechtr. (Kurhaus St. Moritz, 1905, Branger). Verf. sagt da, sie sei eingebürgert in Ostpreußen; doch sagt Abromeit, Fl. v. Ost-u. Westpr., Berlin 1892, von ihr nur, daß sie ehemals bei Tilsit verw. vorkam, nennt keine weiteren Orte aus dem Gebiet.

4) Oxalis martiana Zucc. (O. floribunda) Iehm.): Trop. Amerika, Ascension, Mauritius, wohl gleich der Beih. Bot. Centralbl. IX., S. 329, als O. corymbosa DC. aufgeführten Pflanze, neu für Schw Bern: Unkraut auf einem Acker hinter dem Schänzli, 1901, A. Keller, (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, S. 456). Impatiens parviflora DC.: Bö Reichenberg (Matouschek, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 76*), Herrnskretschen (Ascherson, briefl.); in der Wilden Klamm bei Herrnskretschen Rhustyphina (Graebner, nach Ascherson. briefl.).

5) Neu für T: Amorpha fruticosa L., verw. Meran: am Weiher bei der

Fragsburg (Ladurner, Österr. bot. Zeitschr. 1905, S. 397).

66. Lupinus 1) coeruleus (wohl Gartenname) Heimat?

M Wormsdorf (Laus, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, 77*).

67. Medicago hybrida (Pourr.) Trautv. (M. Pourretii Noul.): S.-Frankreich.

Bd Mannheim, Hafen, August 1899 (Zimmermann a. a. O. S. 128).

68. M. tornata Willd.: Westl. Mittelmeerländer. (Wohl nur

Unterart der folgenden.)

Mr Oggersheim, in Getreide, Aug. 1894 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 127).

69. M. obscura Retz.: Mittelmeerländer.

Br Berlin, Bot. Garten, verschl. in entfernten Baumgruppen (Graebner, nach Ascherson briefl.).

69 a M. globosa Presl (M. constricta Dur.): Sicilien (?), Rhodos,

Kleinasien, Syrien.

Sehw Zürich III, Hardplatz, 1904, Thellung, in Naegeli und Thellung Ruderal-und Adventivfl. S. 49 als M. litoralis var. cylindracea bezeichnet, später von Urban bestimmt.

70. Trigonella calliceras Fisch.: Kaukasus.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1893, Sept. 1900 (Zimmermann S. 128).

71. T. fischeriana Ser.: Kleinasien, Kaukasus.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1884 (Zimmermann S. 128).

72. T. monantha C. A. Mey.: SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1906 (Zimmermann S. 128).

73. T. spinosa L.: Syrien, Kreta, Rhodos.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1882 (Zimmermann S. 128).

74. T. pinnatifida Cav.: Spanien, ssp. des in Beih. Bot. Centralbl. IX., S. 405, aufgeführten T. polycerata L. Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1880 (Zimmermann S. 128).

H Darmstadt, auf Wurmsamenabfall am Woog (Wohlfarth in Kochs Synopsis, 3. Aufl., S. 551, vgl. Ascherson und Graebner Syn. VI, 2, S. 385, wonach die Darmstädter Pflanze teilweise zu T. orthoceras Kar. et Kir. gehört, vgl. Beih. Bot. Centralbl. IX, S. 405).

75. T.2) cretica (L.) Boiss. (Pocockia c. Ser.): Kreta, Kleinasien. Bd Mannheim, Hafen, Juli 1896 (Zimmermann S. 129).

76. Trifolium echinatum M. Bieb. (T. supinum Savi): SO.-Europa (für L unzweifelhaften Indigenats, vgl. Beih. Bot. Centralbl. IX, S. 407, Ascherson und Graebner Syn. VI, 2, S. 590).

¹⁾ Neu für **Bö**: Lupinus luteus L., Reichenberg (Matouschek, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 77*), diese auch neu für **Bd** Mannheim, Hafen, Aug. 1897 (Zimmermann a. a. O. S. 126). L. polyphyllus Lindl. wird (Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 78*) genannt für **Op**, **Br**, **He**, **B**.

²⁾ Melilotus indicus (L.) All., der vielleicht im südl. Gebiet heimisch, auch bei Eisenach, Hohenheim u. im Kanton Waadt und sonst früher oft beobachtet wurde, wird angegeben verw. Schw Zürich (Naegeliu. Thellung a. a. O. S. 51, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 79*). M. procumbens Bess. = Trigonella coerulea Ser. b. Besseriana Trautv.: Op Königsberg (Bonte, Jahresber. preuß. bot. Ver. 1907, S. 64, vgl. auch S. 403 Anm. 1.

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 49,

vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 80*).

76 a T. constantinopalitanum Ser. (T. alexandrinum Boiss. z. T., nicht L., vgl. Thellung, Ascherson und Graebner Synopsis VI, 2, vielleicht Unterart von T. echinatum M. B.): Balkanhalbinsel, Vorderasien.

Schw Solothurn, Turnschanze, 1904—1905, Lüscher, Probst, Binz; Malzfabrik 1904—1905, Lüscher, 1907, Probst; Zürich: Kiesgrube im Hard, 1906, Werndli (Thellung, Vierteljahrsschr.ntf. Ges. Zürich LII, 1907, S. 454).

77. T. xerocephalum Fenzl: Kleinasien, Syrien.

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 51). 78. T. spumosum L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1894 (Zimmermann a. a. O. S. 130).

Schw Solothurn, Turnschanze, 1905, u. Vorstadt beim Transformatorenhaus, 1907, Probst (Thellung¹), Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 453).

79. T. radicosum Wahlenb. (T. nidificum Griseb.): Balkan-

halbinsel, Kleinasien.

S. 130).

Schw Solothurn, Turnschanze, 1904 und 1907, Probst, 1905, Lüscher (Thellung eb. 454).

80. T. phleoides Pourr. (T. erinaceum M. B.): Mittelmeerländer. **Bd** Mannheim, Hafen, Juni 1901 (Zimmermann a. a. O.

81. T. ligusticum Balb.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1893 (Zimmermann a. a. O. S. 131).

¹⁾ Nach der gleichen Arbeit werden noch folgende Hülsenfrüchter als neu fürdie Schweiz genannt: Gleditschia triacanthos L. (zuw. verw. im südl. Tessin, z. B. zwischen Gordola u. Magadino, 1903, J. Bär), Medicago murex Willd. ssp. inermis Guss. var. sorrentini (Solothurn, Turnschanze, 1906, Probst), M. aculeata Gärtner (M. turbinata [L.] Willd.) var. typica Thell. (M. turbinata var. aculeata Moris: Solothurn, Turnschanze, 1905, Lüscher, 1906, Probst [vom letztgenannten Forscher auch eb. var. olivaeformis Guss. pro spec. gefunden], vgl. auch S. 403 Anm. 1), *M. rigidula* Desv. (Hardplatz, Zürich III, 1903 [von Urban best.], var. agrestis [Ten.] Burnat: Solothurn, Turnschanze, 1905, Lüscher), *M. truncatula* Gärtn. (Hardplatz, Zürich III, 1902, Thellung, best. v. Urban; var. longeaculeata Urban: Solothurn, Turnschanze, 1905, Lüscher), *M. praecox* DC. (Kammgarnfabrik Derendingen bei Solothurn auf australischer Schafwolle, 1907, Probst); fünf Varietäten von *M. hispida*, ferner *M. laziniata* (L.) Miller (Kammgarnfabrik Derendingen von *M. hispida*, ferner *M. laciniata* (L.) Miller (Kammgarnfabrik Derendingen bei Solothurn auf australischer Wolle, 1907, Probst; da auch var. *integrifolia*, vgl. hierzu auch Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 78*, Melilotus italicus (Veltlin, Tirano, Massara, Prodr. nach Brockmann, Fl. Puschlav [1907], 161), M. messanensis (L.) All. (Turnschanze, Solothurn, 1904, Probst, 1905, Lüscher), Trifolium cherleri L. (eb. 1904, Probst), T. hirtum All. (eb. 1905, Lüscher), T. alexandrinum L. (Solothurn, Schutt a. d. alten Bernstraße, 1904, Malzfabrik, 1907, Probst), Securigera securidaca (L.) Degen, Dörfler (Solothurn, Turnschanze, 1905, Lüscher), Lotus angustissimus L. (eb. 1905, Probst), Ornithopus compressus L. (eb., 1905, Lüscher; Basel, Ruchfeld, 1906: Magnat, n. Binz), Lathyrus clymenum L. (Locarno, Schutt a. d. Landstraße in Gordola), L. ochrus (L.) DC. (Solothurn, Turnschanze, 1904, Probst); L. odoratus L. neu für Schw Zürich (Naegeli u. Thellung, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 84*).

82. T. lagopus Pourr.: Westl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1887 (Zimmermann a. a. O. S. 131).

83. Lotus coimbrensis Brot. (L. glaberrimus DC.): Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1890 (Zimmermann a. a. O. S. 131).

84. L. hispidus Desf.: Westl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1881 (Zimmermann a. a. O. 132)

85. Glycyrrhiza foetida Desf.: NW.-Afrika.

Mr Königsbach, Weinberg, Aug. 1891 (Zimmermann a. a. O. S. 132).

86. Astragalus odoratus Lam.: SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1883 (Zimmermann a. a. O. S. 132).

87. A. bayonnensis Lois.: Spanien, W.-Frankreich.

Mr Speyer, am Rhein, Aug. 1900 (Zimmermann a. a. O. S. 132).

88. A. ponticus Pall.: S.-Rußland, Kleinasien, Armenien.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 133).

89. A. baeticus L. (früher oft und auch zahlreich zuweilen im Gebiet als Kaffeesurrogat angebaut): Mittelmeerländer.

Mr Ladenburg, Kleeacker, Juli 1898 (Zimmermann a. a. O. S. 133).

90. A. iuvenalis Delile: Amerika? (Nur bei Port Juvenal adv. gefunden.)

Bd Mannheim, Friedhof, 1 Exemplar, Juni 1906 (Zimmer-mann a. a. O. S. 133).

91. Sesbania aegyptiaca Pers.: Trop.-Afrika, W.-Australien.

Schw Solothurn, Kammgarnfabrik Derendingen (austr. Wolle), 1907, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 455).

92. Caragana caragana (L) Karsten (C. arborescens Lamk.): Sibirien, Mandschurei. Bei uns schon seit Jahrhunderten angepflanzt u. verwildert (Ascherson-Graebner, Synopsis d. mitteleurop. Flora VI, 2. Abt., S. 736).

Br Potsdam, Havelabhänge n. Kaput zu (Ascherson, briefl.);1) auch Steglitz u. Lichterfelde (Graebner, briefl.).

¹⁾ Neufür Mr od. Bd nach Zimmermann, Adventiv-u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 126 ff.: Anthyllis tetraphylla L. (eb., Juli 1894), Medicago murex Willd. (eb., Aug. 1893), M. aculeata Gaertn. (M. turbinata Willd.: eb., Juli 1906, u. Oggersheim, auf Schutt, vgl. auch S. 402 Anm. 1), Trigonella polycerota L. (Oggersheim, auf Schutt, Aug. 1893 s. auch S. 401), Melilotus procumbens Bess. (Trigonella besseriana Ser.: Mannheim, Hafen, Juli 1880—1906; von vielen für M. coerulea (L.) Desr. gehalten, vgl. S. 401 Anm. 2), M. wolgicus Poir. (M. ruthenicus [M. B.] Ser.: Mannheim, Hafen, Juli 1891, 1892, 1898), M. messanensis (L.) All. (eb., Aug. 1891), Astragalus falcatus Lam. (Heidelberg, am Neckar, Juni 1892), Arthrolobium ebracteatum DC. (Mannheim, Hafen, Aug. 1897), Ornithopus compressus L. (eb., Juli 1884), O. sativus Brot. (eb., Aug. 1897, u. bei Mutterstadt u. Dannstadt, Juni 1899), Vicia melanops Sibth. et Sm. (Ludwigshafen, Hafen, Juli 1905, 1906); die letzte Art auch ne u für Op Königsberg (Bonte, Jahresber. preuß. bot. Ver. 1907, S. 64).

93. Wistaria sinensis DC.: China.

Hier und da verwildernd (Ascherson-Graebner eb. S. 712), z. B.

Br Gr.-Lichterfelde, Wildpark (Graebner, briefl.).

94. Psoralea cinerea Lindberg: Australien.

Schw Solothurn, Kammgarnfabrik Derendingen (austr. Wolle), 1907, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 453).

95. P. bituminosa L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Aug. 1891, Sept. 1895 (Zimmermann a. a. O. S. 129).

L Triest, einmal eingeschl. (Marchesetti, s. Ascherson-Graebner, Synopsis VI, 2, 699).

96. P. onobrychis Nutt.: Atlant. N.-Amerika.

In u. bei Gärten verwildernd (Ascherson-Graebner eb. S. 701), z. B.

Br Berlin, Bot. Garten, oft verw. (Graebner, briefl.).

97. Scorpiurus 1) sulcatus L.: Mittelmeerländer (Subsp. v. S. muricatus L.).

Schw Solothurn, Malzfabrik, Lüscher (Nachtr. Fl. Soloth. 1904, 6); Turnschanze 1907, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 455).

98. S. vermiculatus L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1900 (Zimmermann a. a. O. S. 133).

99. Hippocrepis ciliata Willd.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1901 (Zimmermann eb.).

Mr Ludwigshafen, Juni 1904 (Zimmermann eb.).

100. Hedysarum coronarium L.: Südwestl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1886 (Zimmermann a. a. O. S. 134).

E Straßburg, Parc de la Robertsau (womit der Orangeriegarten gemeint ist: Stiefelhagen br.) verw. (Kirschleger, Flore d'Alsace).

101. Arachis hypogaea L.: Brasilien, in Tropen, auch S.-Europa, gebaut.

Schw Solothurn, Schutt beim Baseltor, 1906, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 455).

102. Vicia truncatula M. B.: Banat, Kaukasus, Persien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1893 (Zimmermann a. a. O. S. 135).

103. V. noeana Reut. et Boiss.: Syrien, Kleinasien, Armenien.

Bd Mannheim, Hühnerhof (Lutzn. Thellung, briefl. Mitteilung an Ascherson).

104. Lathyrus hierosolymitanus Boiss.: Marmarica, Aegypten,

Palästina, Syrien.

Var. grandiflorus Boiss.: Insel Chios.

¹⁾ S. subvillosus L.: Mittelmeerländer, wohl im österreichischen Küstenlande heimisch. Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1900 (Zimmermann eb.).

Schw Zürich, Hardplatz, 1902, Thellung (= L. annuus Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 53), Solothurn, Turnschanze, 1906 (Lüscher, Probst, nach Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 456).

105. Prunus virginiana L.: N.-Amerika.

Hin u. wieder verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis VI, 2, S. 162), z. B.

Br Berlin, Bot. Garten u. Lichterfelde (Graebner¹)

briefl.).

106. Rubus villosus Aiton: Östl. N.-Amerika.

Sl Breslau, Scheitniger Park gegen Leerbeutel (Baenitz, h. s. als R. subrudis \times sulcatus; vgl. S c'h u b e , Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1903, S. 9).

107. Potentilla²) bifurca L.: Kaukasus.

Bd Mannheim, Hafen an mehreren Stellen, Juni 1880—1906 (Zimmermann a. a. O. S. 139).

108. P. atrosanguinea Loddiges: Himalaya.

Br Berlin, Bot. Garten u. Sanssouci (Graebner briefl.).

Bd Mannheim: Ilvesheim, am Neckar verw., Aug. 1894 (Zimmermann a. a. O. S. 138).

109. P. argyrophylla Wall.: Himalaya.

Leicht verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis VI, 1, S. 702).

110. Pirus baccata L.: Vom Himalaya durch China und das

Amurgebiet bis Sibirien.

Vereinzelt verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis VI, 2, S. 70), in Gärten (Graebner briefl.).

111. P. pulcherrima Asch. et Graebn.: Japan.

Leicht verwildernd (Ascherson-Graebner, opsis VI, 2, S. 71), in Gärten (Graebner briefl.).

112. P. coronaria L.: Mittleres N.-Amerika.

Selten verwildernd (Ascherson-Graebner eb. S. 73), in Gärten verw. (Graebner briefl.).

113. P. americana (Marsh.) DC.: N.-Fundland bis N.-Carolina.

Hin u. wieder verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis VI, 2, S. 89), z. B.

Br Dahlem, Bot. Garten, mehrfach verw. (Graebner

briefl.).

114. Chaenomeles iaponica (Thunb.) Lindl. (Cydonia i. Pers.):

Japan, China.

Namentlich im südl. Gebiet leicht verwildernd (z. B. L über Abbazia) (Ascherson-Graebner, eb. S. 116), doch auch sonst in Gärten, z. B.

Br Berlin, Alter bot. Garten (Graebner briefl.).

¹⁾ Danach P. serotina Ehrh. vielfach verwildert, z. B. Lüneburger Heide, Schleswig-Holstein, Bredower Forst; durch Vögel verschleppt; so 1909 auf

Pichelswerder beobachtet (Ascherson briefl.).

2) Neu für **Mr** nach Zimmermann a. a. O. S. 137: *Potentilla* indica (Andrews) Th. Wolf (Fragaria indica Andr.) (Speyer, verw. i. d. Nähe v. Gärtnereien).

115. Mespilus punctata Jacq. Lois.: Südl. Kanada und nördl. Vereinsstaaten.

Mitunter verwildernd (Ascherson-Graebner, Syn-

opsis VI, 2, S. 21), z. B.

Br Berlin u. Umgebung, an Gartenzäunen (Graebner briefl.).

116. M. sanguinea (Pallas) Spach.: Sibirien, Amurland, N.-China.

Nicht selten verwildernd (Ascherson-Graebner,

Synopsis VI, 2, S. 23), z. B.

Br Berlin u. Umgebung, an Gartenzäunen (Graebner briefl.).

117. M. tanacetifolia Poir.: SO.-Europa, SW.-Asien.

Namentlich im südl. Gebiet stellenweise völlig verwildert (Ascherson-Graebner, Synopsis VI, 2, S. 41), z. B. Br Dahlem, Bot. Garten verw. (Graebner briefl.).

119. Coteneaster¹) acuminata Lindl.: Himalaya, Mittel-China. In Gärten mitunter verwildernd (Ascherson-Graeb-ner, Synopsis VI, 2, S. 6), z. B.

Br Berlin, Bot. Garten (Graebner briefl.).

120. Kerria iaponica DC.: China.

Oft zahlreich verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis VI, 1, S. 891), z. B.

Pm Colberg u.

Br Freienwalde, Berlin, Bot. Garten (Graebner briefl.).

121. Godetia amoena (Lehm.) G. Don var. Lindleyi (Dougl.): Kalifornien.

Bd Mannheim, Ilvesheim, auf Schutt, Gartenflüchtling (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 125).2)

122. Serpicula numidica Durieu de Maisonneuve: N.-Afrika. Bd Mannheim. Hafen (Zimmermanna.a. O. S. 118).

123. Cucurbita perennis A. Gray.: Nordamerik. Prairiegebiet.

T Auf Schutt in Trient u. Martignano sowie an der Kompostzentrale in Pradl bei Innsbruck (Murr, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 42).

124. Cucumis myriocarpus Naud. (C. grossularia u. grossularioides Hort.): Zierpflanze aus S.-Afrika.

1) Neu für \mathbf{B} ö: Cotoneaster pyracantha (L.) Pers. (in Beih. Bot. Centralbl. XVIII, Abt. II, S. 112, als Crataegas p. Pers. aufgeführt = Pyracantha p. Ascherson und Graebner) (Verh. zool. bot. Ges. Wien, 1904, p. 313 ff.).

²) Danach neu für **Mr** od. **Bd**: Clarkia pulchella Pursh (Mannheim, Hafen, Juni 1906, C. elegans Dougl. (Ludwigshafen, Hafen, Juli 1906), Lopezia coronata (Mannheim, Hafen, Juni 1906). Von Onothera-Arten werden in Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 96* genannt: O. grandiflora Ait. für **Ns**, **Br** u. **B**, die letzte auch neu für **S1** Leobschütz, Zülkewitz (Sintenis h. s., vgl. Schube a. a. O.), O. Lamarckiana Ser., neu für **B** Großreuth, O. sinuata L. für Schw u. **T**.

Schw Solothurn, Kompost bei der Kammgarnfabrik Derendingen, 1907, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich, LII 1907, 1) 465). 125. Momordica balsamina L.: Tropen, wahrscheinlich aus

Indien stammend.

Bd Heidelberg, am Neckar, Aug. 1881 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 124). 126. Mollugo verticillata L.: S.-Amerika.

Br Berlin, Bot. Garten verw., vor etwa 60 Jahren Ascherson, briefl.).

E Gebweiler, bei einem Treibhaus, verw., s. Beih. Bot. Centralbl. XVIII, Abt. II, S. 112.

127. M. cerviana (L.) Ser.: Tropen der östl. Erdhälfte, S.-Europa, eingeb.

Br Berliner bot. Garten, wie vor. (Vgl. Beih. Bot. Centralbl. XVIII, Abt. II, S. 112, Anm.)

128. Loeflingia hispanica L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1896 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 89).

129. Portulaca grandiflora Hook.: Amerika.

Bd und Mr Verw. auf Komposthaufen i. d. Nähe v. Gärten (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 89).2)

130. Saxifraga cymbalaria L.: SW.-Asien.

Schw³) Kt. Zürich: Stäfa, verwildert am Bach oberh. d. Station, 1906—1907, J. Weber (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, S. 450).

¹⁾ Eb. S. 472 wird als neu für **Schw** genannt: Sicyos angulatus L. (Ermatingen: E. Bauer), auch neu für \mathbf{M} r: Forst, Gartenzaun, Sept. 1888—1906, u. Bahnwärterhaus zwischen Dürkheim u. Friedelsheim (Z i m m er mann S. 24). Neu für Mr: Cucumis prophetarum L. (Wachenheim, an einem Gartenzaun; Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 124) und für **Bd** Lagenaria vulgaris Ser. (verw. an einem Gartenzaun bei dem Bahnwärterhause zwischen Oftersheim u. Hockenheim, Aug. 1903, Zimmermann eb.). Neu für **Kr**: Citrullus vulgaris Schrad. (Paulin, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 97*).

²⁾ Neu für Sl: Clarkia pulchella Pursh: Lüben, Getreidefeldrand (Matzker, vgl. Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1903, S. 18, s. Anm. 2 S. 406): Claytonia perfoliata Donn.: Insel Mainau, mit Pferdezahnmais eingeschl. 1892, Beih. Bot. Centralbl. X, S. 291, ist sehr bald wieder verschwunden (Nohl nach E. Baumann, vgl. Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 444).

³⁾ Neu für **Schw**: Sedum oppositifolium Sims (ob von S. spurium M. Bieb. als Art zu trennen?): Romenschwanden bei St. Margarethen (St. Galler Rheintal), in Reben eingebürgert, 1906, Sulger-Buel; Solothurn, Schutt bei der Schalenfabrik Marti (Gartenflüchtling), Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 450). Neu für Mr: Polycarpon peploides (Lapeyr) DC.: Ludwigshafen, Hafen (Zimmermann, Adventiv-u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen usw., S. 89), Corrigiola telephiifolia Pourr.: Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1901 (Zimmermann eb.), Sedum spurium M. B.: Auf Friedhöfen verw. (Zimmermann a. a. O. S. 140); diese auch He: Ostharz: Frankenberg b. Friesdorf (Zobela.a. O. III S. 196). Neufür Wb. Sedum aizoon L.: Hall (Eichler; vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 98*; das ebenda genannte S. albescens Haw. von Jena ist nur eine Form von S. rupestre L. Nach Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 98* seien noch genannt: Sedum micranthum Bastard: N Aggsbach u. Schw Freiburg, S. spurium M. B.: B Nymphenburg, T Kematen u. Schw Zürich; ferner Tetragonia expansa als neu für E (Issler).

131. S. huetiana Boiss. (wohl nur var. von S. cymbalaria L.): Kleinasien, Armenien.

Schw St. Imier (Berner Jura), auf verlassenem Gartenland verwildert, 1906, Ch. Linder (Thellung eb.).1)

132. Eryngium bourgati Gouan: Iber. Halbinsel.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1891 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 141).

133. E. giganteum M. Bieb.: Armenien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1894 (Zimmermann eb.). Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 59, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 100*).

135. Ptychotis timbali Jord.: Spanien, Frankreich.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1891 (Zimmermann eb.).

136. Bupleurum glaucum Rob. et Cast.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1883 (Zimmermann S. 143).

137. Seseli gracile W. et K.: SO.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1887 (Z i m m e r m a n n S. 144). 138. Tordylium syriacum L.: Syrien, Kleinasien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1891 (Zimmermann S. 146).

139. Lagoecia cuminoides L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1898, 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 148).

Schw Solothurn, Turnschanze, 1906, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907,2) 457).

140. Scandix 3) brachycarpa Guss.: Östl. Mittelmeerländer.

Neufür S1: Heracleum pubescens M.B.: Friedeberg, Setzdorfer Dorfbach (Buchs), seit Jahren in Kapsdorf bei Breslau, einmal im Mahlener Wald (Schube, Jahresber. schles. Ges. 1907, S. 57).

3) Apium ammi (Jacq.) Urban (Helosciadium leptophyllum DC). Neu für Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1901—1906 (Zimmermann a. a. O. S. 142) Scandix macrorrhyncha C. A. Meyer (S. hispanica Boiss., Unterart von S. pecten veneris L. nach Rouy): S.-Europa, SW.-Asien. Mr Ludwigshafen, Hafen, Juli 1902 (Zimmermann a. a. O. S. 147). Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1881 (Zimmermann eb.). Schw Solothurn, Turnschanze, 1904, Probst (Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 457).

Neu für **B** d. u. **M** r: Torilis microcarpa: Ludwigshafen, Hafen, 1901 bis 1905 (H. Zimmermann, briefl. [best. v. Ascherson] Adv. fl. S. 147), Bupleurum croceum Fenzl: Mannheim, Hafen (Zimmermann S. 144), Anethum segetum L. (= Ridolfia segetum: Im Getreide bei Schifferstadt, Juni 1901), Scandix grandiflora L.: eb., Juli 1906, S. iberica M. B.: Mannheim, Hafen, Juli 1906, Mutterstädter Wald, Juli 1906.

Neu für **Schw**: Cornus stolonifera Michx.: Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 61, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 104*); diese auch neu für **Bd** od. **Mr** (in Anlagen verw., Zimmermann S. 141).

¹) Da werden ferner als neu für die Schweiz genannt: S. canaliculata Boiss. et Reut. (halbverw. auf Friedhöfen), S. caespitosa L. ssp. rosacea (Moench pro spec.) Thell. (S. decipiens Ehrh.: Halbverw. auf Kirchhöfen [ein-gebürgert **E** Wasgenwald, Hartmannsweiler, Herrenfluch, nach Kirschleger einheimisch]).

²) Eb. werden als neu für **Schw** genannt: Bupleurum odontites L. (B. fontanesii Guss.): Solothurn, südl. d. Vorstadt, 1904, 1906, Probst, westl. d. Malzfabrik, 1906, Lüscher, Probst), Ridolfia segetum (L.) Moris (Orbe, 1883, unter fremden Saaten, Vetter; Basel, Ruchfeld, 1907, E. Suter [Herb. Binz]).

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1897 (Zimmermann a. a. O. S. 147).

141. Crucianella 1) patula L.: Spanien, Algier.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1895 (Zimmermann a. a. C. S. 148).

142. Galium arenarium Lois. (G. hierosolymitanum Thore): Spanien, SW.-Frankreich.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1881 (Zimmermann a. a. O.

S. 149).

143. Vaillantia hispida L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1901 (Zimmermann eb.).

144. Dipsacus gmelini M. B.: Sibirien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1884 (Zimmermann a. a. O. S. 150).

145. Knautia ambigua Boiss. et Orph.: Balkanhalbinsel.

Schw Yverdon (Cruchet, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a,²) S. 107*).

146. Eupatorium sessilifolium L.: N.-Amerika.

Bd Heidelberg, am Neckar, Aug. 1883 (Z i m m e r m a n n ,³) Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 150).

147. Aster lateriflorus (L.) Britton (A. diffusus Ait.): N.-Amerika).

Schw Marais d'Orbe, 1884, Vetter (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 467).

148. *Erigeron karwinskyanus* DC. var. *mucronatus* (DC.): Mittel-Amerika, Venezuela; vgl. Bot. Centralbl. Beih. XI, 267.

Non Aster-Arten, die im Hauptteile dieser Arbeit nicht genau berücksichtigt wurden, da ihre Scheidung nur bei genauer Untersuchung möglich wird, ebenda (S. 108*) als eingeschl. oder verw. genannt: A. dumosus L.: Ns, Schw (vgl. S. 410 Anm. 3), laevis L.: Br, lamarckianus Nees.: Sw, macrophyllos L.: B, nebraskensis Britton: Schw, oblongifolius Nutt.: Schw, parviflorus Nees.: Br, Schw, salicifolius Scholler: Wp.

¹) Neu für **Schw**: *Galium divaricatum* Lam. (mediterrane Ssp. von *G. parisiense* L.): Solothurn, südl. d. Vorstadt, 1906, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 465).

Neu für **B d**: Symphoricarpus racemosa Michx.: Freiburg, Dreisamufer bei der Fabrikbrücke auf Schutt, 1903 (Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60); auch angegeben von Zürich (vgl. Naegeli und Thellung S. 71, Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 105*), ferner neu für **B d**: Asperula orientalis Boiss.: Mannheim, Hafen, Juni 1891, 1895, 1903 (Zimmermann a. a. O. S. 148), 'auch neu für **O p**: (Führer, Allg. bot. Zeitschr. 1909, Nr. 3, S. 47), Asperula stylosa Boiss. = Crucianella stylosa Trin.: **Bd** Heidelberg, am Neckar, Aug. 1903—1905 (Zimmermann eb.), Symphoricarpus racemosa Michx.: auf Kirchhöfen verw. (Zimmermann S. 149).

Pool **Pool ** **Pool *Pool ** **Pool ** **Po

³) Bidens pilosus L. (Ludwigshafen, Hafen, Aug. 1905), Guizotia abyssinica (L.) Cass. (Mannheim, Hafen, Okt. 1906), diese auch **Op** Königsberg (Bonte, Allg. bot. Zeitschr. 1905, S. 191), Tagetes patulus L. (Neustadt, Komposthaufen, Juni 1906), Artemisia annua L. (Mannheim, Hafen, Aug. 1891—1906), Achillea micrantha Willd. (Stengelhof, Zigeunerlagerplatz, Aug. 1905—1906), Cnicus benedictus L. (am Neckar b. Ilvesheim auf Schutt), Centaurea orientalis L. (Mannheim, Hafen, Aug. 1884; Ludwigshafen, Juli 1905—1906), Picris sprengeriana (L.) Poir. (Mannheim, Hafen, Sept. 1901—1906) s. S. 411 Anm. 1.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 151).

Schw Langensee, zwischen Intra und Pallanza, eingebürgert

 $(S \circ l m s - L a u b a c h)$.

149. Solidago 1) solstitialis (wohl Gartenname; Heimat?).

Schw Lenzburg (Naegeli, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 109*) Kanton Zürich: Bahnhof Horgen 1901 Meister (Naegeli und Thellung a. a. O. S. 73).

150. Micropus²) bombycinus Lag.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1900 (Zimmermann a. a. O. S. 151).

151. Grindelia decumbens Greene (G. brownii Heller; G. squar-

rosa [Pursh] Dunal nahestehend): Colorado, Idaho.

Mr Ludwigshafen, Hafen, Juli 1905 (Zimmermann a. a. O. S. 152).

Schw Basel, Ruchfeld, Binz (Thellung, Ntf. Ges.

LII, 1907,3) 465).

152. Xanthium echinatum Murray (X. italicum Moretti): N.-, Mittel- u. S.-Amerika, Havaii-Inseln wohl eingeschl., wie in Europa seit 1820 in Italien, später (etwa 1850—1860, vgl. Ascherson, Verh. bot. Ver. Brandenb. IL, 1907, S. XXI) in Deutschland und anderen Ländern, doch bisher stets als X.

2) Inula candida (L.) Cass. fand sich: **Bd** Mannheim, Hafen, Okt. 1901

(Zimmermann a. a. O. S. 152).

Neufür **Bd**: Ageratum conyzoides L. (A. mexicanum Sims.: Freiburg, Schutt am Rennweg, 1904 (Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60), Aster novae angliae L.: Merzhausen bei Freiburg, 1902, Wiehre (Schwaighofstr.), 1906 (Thellung eb.), A. dumosus L.: Schutt in der Wiehre (Schwaighofstr.) bei Freiburg, 1905—1906 (Thellung eb., vgl. S. 409 Anm. 2), Callistephus chinensis (L.) Nees: Freiburg, Kiesgrube a. d. Baselerstr., 1902 (Thellung eb.).

Neu für SI: Coreopsis tinctoria Nutt.: Schweidnitz, im Flußbett b. Polnisch-Weistritz (Baenitzh. s., n. Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1904, S. 21) s. S. 409 Anm. 3.

¹) S. graninifolia (L.) Ellis = S. lanceolata L.: Neufür **B** d (Mannheim, Hafen, Aug. 1891) **Schw** auch Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 73; vgl. Ber. d. bot. Ges. XXVI a, S. 109*), S. canadensis: neufür **V** (Tiesener Ried, nächst der Bahnlinie völlig eingebürgert [Murr u. Hellweger, Allg. bot. Zeitschr. 1908, S. 8); diese auch neufür **K** (vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 109*), S. serotina neufür **Kr** (vgl. eb.). — Petasites fragrans (Vill.) Presl. = Nardosmia fragrans Vill.: **B** d Mannheim, Hafen, Mai 1893 (Zimmermann S. 150), **T** Bozen (Weiß in Kochs Synopsis, 3. Aufl., S. 1156).

³) Als neu für **Schw** werden ebenda genannt: Callistephus chinensis (L.) Nees (Thurgau, Tägerweilen, beim Kirchhof etwa seit 1895 regelmäßig verw., J. Bär; Basel, Ruchfeld, 1905, Binz; Luzern, Kleewiese bei Aesch, 1907, Jos. Meier), Aster acer L. ssp. trinervis Desf. p. sp. (Dornach [Kt. Basel], 1906 [E. Suter] nach Binz), Erigeron crispus Pourret (E. linifolius Willd., Conyza ambigua DC.: Solothurn, Kammgarnfabrik Derendingen, auf austral. Wolle, 1907, Probst), Helianthus giganteus L. (Zürich III, Kiesgrube Hardau, 1906, Werndli, 1906—1907, Thellung), Chrysanthemum myconis L. (Zürich III, Kiesgrube bei der Hardau, 1905, Bucher), Echinops banaticus Rochel (Genf, von Vernier zum Bois des Frères, 1905 [Bull. herb. Boiss. 2 me sér., VI, 1906, 428]), Carthamus tinctorius L. (Kreuzlingen, Schuttplatz, 1907, E. Baumann), Tolpis barbata (L.) Gärtner (Zürich III, Bahnlinie beim Schlachthof, 1907, Werndli), Zacintha verrucosa Gärtn. (Solothurn, Turnschanze, 1904—1905, Probst, 1905, Binz, Malzfabrik, 1905, Lüscher).

italicum bezeichnet, so auch von mir, Beih. Bot. Centralbl. XI, 1902, S. 271 f., wo unter den Fundorten in Br Luckenwalde vergessen, von woher ich Ascherson Exemplare sandte, die auf Wolle in der Hetzheide gefunden wurden; vgl. Thellung, Verh. bot. Ver. Brandenb. L, 1908, S. 142 ff.

Schw Tuchfabrik in Langendorf bei Solothurn (ungar. Wolle), 1907, Probst (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges.

Zürich LII, 1907, S. 468).

153. Ambrosia maritima L.: Mittelmeerländer, trop. Afrika.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1880—1906 (Zimmermann

a. a. O. S. 153).

Mr Schifferstadt, Schuttplatz, 1901—1906 (Zimmermann, Adventiv- und Ruderalflora von Mannheim, Ludwigshafer und der Pfalz, nebst den selteneren einheimischen Blütenpflanzen und den Gefäßkryptogamen, Mannheim 1907, S. 153).

154. A. aptera DC.: N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1890, 1896, 1901 (Zimmermanna. a. O. S. 153).

155. A. tenuifolia Spreng.: S.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 153).

156. A. polystachya DC.: Amerika.

Schw Basel (Binz, Baumberger und Abderhalden, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 110*).1)

158. Layia platyglossa (Fischer et Meyer) A. Gray (Callichroa p. Fisch. et Mey.): Zierpflanze aus Kalifornien.

Schw Zürich III, Schlachthof 1907, Werndli (Thel-

lung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 469).

159. Helianthus debilis Nutt. (H. cucumerifolius Hort.): N.-Amerika.

Bd Freiburg, Dreisamufer bei der Ganterschen Brauerei, 1903 (Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60), Mannheim, Schuttplatz, Sept. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 153). Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. O. S. 75, vgl.

Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 110*).

160. Gnaphalium plantagineum L.: N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1901 (Zimmermann a. a. O.

161. Helichrysum serotinum Boiss.: SW.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Okt. 1900 (Zimmermann a. a. O. S. 156).

¹⁾ Eb. neu für **E**: Silphium perfoliatum L. Neu für **E** u. **K**: Rudbeckia laciniata L. Eb. (S. 111*); neu für Ns: Artemisia tournefortiana Rchb.; neu für **Schw**: Rudbeckia pinnata Vent. (= Lepachys p. Torr. et Gray) Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 75); Artemisia annua L. neu für **E** (vgl. S. 409 Anm. 3). Eb. (S. 112*) u. neu für **Schw** (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 76) Anthemis mixta L., desgl. (eb. S. 119*) Centaurea melitensis L. Eb. (S. 121*, Naegeli u. Thellung S. 79) Picris sprengeriana (L.) Poir. neu für **Bd**, **T**, **Schw** (Naegeli u. Thellung Thellung a. a. O. S. 80) s. S. 409 Anm. 3.

162. H. stoechas (L.) DC.: Westl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1884 (Zimmermann a. a. O. S. 156).

163. Cotula australis (Sieber) Hook.: Australien, Neu-Seeland, Tristan d'Acunha.

Schw Solothurn, Kammgarnfabrik Derendingen (austr. Wolle). 1907, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 470).

164. Artemisia selengensis Turcz. (A. verlotorum Lamotte; vielleicht nicht als Art zu trennen von A. vulgaris L.): Mittel-Asien, auch in Frankreich eingeschl.

Schw Zürich III, Kiesgrube bei der Hardau, 1906 (Thel-

lung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 470).

165. A. monogyna W. K.: O.-Europa, W.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1881, 1892 (Zimmermann a. a. O. S. 154).

166. A. desertorum Sprengel: Mittel- u. N.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1881 (Zimmermann a. a. O. S. 154).

167. A. sieversiana Ehrh.: Rußland, N.-Asien, Himalaya.

Op Königsberg (Bonte, Allg. bot. Zeitschr. 1905, Š. 19).

168. Lonas inodora (L.) Gaertner: Unter-Italien, Sizilien, Tunesien, Algerien.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1906 (Zimmermann a. a. O.

S. 154).

169. Anthemis wiedemanniana Fisch. et Mey.: Kleinasien.

Bd Mannheim, Hühnerhof (Lutz, n. briefl. Mitteil. v. Thellung an Ascherson).

170. Tanacetum annuum L.: Westl. Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1892 (Zimmermann a. a. O. S. 154).

171. Chrysanthemum frutescens L.: Kanaren.

Bd Mannheim, Komposthaufen, Okt. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 155).

172. Ch. perpusillum Lois.: Korsika, Sardinien.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1886 (Zimmermann a. a. O. S. 155).

173. Ch. disciforme Fisch. et Mey.: Kleinasien bis Persien.

Bd Mannheim, Hühnerhof (Lutz, n. briefl. Mitteil. v. Thellung an Ascherson).

174. Senecio gallicus Chaix: Westl. Mittelmeerländer.

Schw Genf, auf Schutt beim Plainpalais, Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 470).

175. S. adonidifolius Loisel.: Frankreich, Spanien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1882 (Zimmermann a. a. O. S. 156).

176. S. cineraria DC.: S.-Europa, Algerien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1894 (Zimmermann a. a. O. S. 157).

177. S. crassifolius Willd.: S.-Europa, N.-Afrika.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1897 (Zimmermann a. a. O.

178. Emilia sagittata (Vahl) DC. (E. flammea Cass.): Indien Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1899 (Zimmermann a. a. O. S. 157).

179. Anacyclus clavatus (Desf.) Pers.: Mittelmeergebiet. Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 76, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 112*).

180. Cirsium italicum DC.: S.-Europa (von Sardinien ostwärts) u. Vorderasien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1899 (Zimmermann a. a. O. S. 157).

181. Notobasis syriaca (L.) Cass. (Cirsium syriacum Gaertner): Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 158).

182. Galactites tomentosa Moench: S.-Europa, N.-Afrika.

Br An der Chaussee Mühlenbeck-Summt, etwa 20 km nördl. von Berlin, Aug. 1908 (Patschke, n. Ascherson, briefl.).

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1891, 1898 (Zimmermann a. a. O. S. 158).

183. Carthamus oxyacantha M. B.: SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 158).

184. Centaurea leucolepis DC. (ssp. der im Mittelmeergebiet, auch noch in der **Schw** und **L** urwüchsigen C. alba L.): S.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1904 (Zimmermann a. a. O. S. 159).

Mr Ludwigshafen, Hafen, Aug. 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 159).

185. C. eriophora L.: Iber. Halbinsel.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1903 (Zimmermann a. a. O. S. 160).

186. C. moschata L.: Zierpflanze aus SW.-Asien.

Mr Ludwigshafen, Aug. 1904 (Zimmermann a. a. O. S. 160).

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1884, 1890, 1896, 1903 (Zimmermann eb.).

187. C. ruthenica Lam.: O.-Europa, W.-Asien.

T Kematen, Wiese (Murr, D. b. M. XX, S. 27).

188. C. salonitona Vis.: Dalmatien bis Serbien.

T S. Cristoforo (Murr eb.).1)

189. Lampsana grandiflora Boiss.: Kaukasusländer, NO.-Kleinasien.

He Erfurt (Reinecke, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 120*).

¹) Neu für **S**l die bisher nur nahe der Grenze der Provinz gefundene Centaurea diffusa Lam. Gleiwitz, Schlackenhalde beim Stahlwerke (Czmok, vgl. Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1905, S. 95).

190. Hyoseris radiata L.: Mittelmeerländer.

Schw Zürich (Naegeli'u. Thellung a. a. O. S. 80, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 121*).

191. Geropogon glaber L. (Tragopogon hybridus L.): Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1898 (Zimmermann a. a. O.

192. Rodigia commutata Sprengel: Griechenland, Vorderasien bis W.-Mesopotamien.

Schw Solothurn, Turnschanze, 1904, Probst (Thellung,

Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 472).

193. Campanula 1) alliariifolia Willd.: Kaukasien, Kleinasien. Schw Salève (Grand-Sarrot) in der Nähe der Schweizer Grenze, Beauverd (Bull. herb. Boiss., 2me sér., V, 1905, 1194).

194. Platycodon grandiflorus (Jacq.) A. DC.: O.-Asien. Mr Worms, Komposthaufen, Juli 1906 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 125).

195. Legousia pentagonia (L.) Thell. (Specularia p. A. DC.): Türkei, Kreta, Kleinasien n. Inseln, Syrien, Kaukasien; eingebürgert in Spanien, S.-Frankreich usw.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1899 (Zimmermann a. a. O.

S. 125).

Schw Solothurn, Schutt beim Transformatorenhaus (Vorstadt), 1907, Probst (Thellung, Ntf. Ges. LII, 1907, 465).

196. Ligustrum iaponicum Thunb.: O.-Asien.

Bd u. Mr In Anlagen, wo oft im Frühjahre junge Keimpflanzen zu sehen sind (Zimmermann, Adventiv- und Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 102).

197. L. arboreum Hort.: Asien.

Bd u. Mr In Anlagen, oft mit Keimpflanzen (Zimmermann eb.).

198. Buddleia variabilis Hemsl.: China.

Mr Ludwigshafen, verw., Juli 1906 (Zimmermann)a. a. ·O. S. 102).

199. Exacum pusillum (Lam.) DC.: Westl. Mittelmeerländer. Mr Mannheim, Juli 1882, 1899, 1903 (Zimmermann²) a. a. O. S. 103).

Hierzu als Form gehörig:

E. Candollei Bast.: Frankreich.

Bd Mannheim, Juni 1898 u. 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 103).

2) Neu für **Mr**: Aselepias syriaca L.: Bei Mombach und Bensheim vollständig verw., Juli 1905 u. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 103).

¹⁾ Lobelia erinus L. neu für Schw: Zürich (Schinz, Naegeli-u. Thellung S. 72, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 129*; neu für Mr: verw. bei einer Gärtnerei in Speyer (Zimmermann a. a. O. S. 125).

200. Collomia 1) heterophylla Hook.: Westl. N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1901 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 114).

201. Navarretia pusilla Mich.: N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1906 (Zimmermann eb.).

202. Pharbitis nil (L.) Choisy: Trop. Amerika.

Schw Tessin, Fornasette, Bez. Lugano, 1904, Chenevard (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1904, 458).2)

203. Convolvulus pubescens Thell. (Calystegia pubescens

Lindley): China.

Schw Zürich III, Alte Kiesgrube Hardau, 1905, Bucher (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 459).

204. Cuscuta arvensis Beyr.: N.-Amerika, Mexiko, W.-Indien. **E**'Kolmar (Issler, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 135*). **Schw** (Volkart, vgl. eb.).

205. C. corymbosa Ruiz et Pav.: Kalifornien bis Peru.

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 61, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 135*).

206. Heliotropium supinum L.: Mittelmeerländer, Ungarn.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1899 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 111).

Schw Solothurn, Baseltor, 1906, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 459).3)

207. H. peruvianum L.: Peru.

Bd u. **Mr** In der Nähe von Gärtnereien verw. (Z i m m e r - m a n n, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 111).

Neu für **Bd** u. **Mr**: *Ph. tanacetifolia* Benth.: In der Nähe von Gärten verw. (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 113), *Ph. viscida* (Benth.) Torrey: Mannheim, Hafen, 1901 (eb. S. 114).

Neu für S1: Phacelia whitlavia A. Gray (Whitlavia grandiflora Harvey): Breslau, Ackerland in der Ohlauer Vorstadt (v. Uechtritzh. s., nach

Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1904, S. 16).

¹) Neufür M: Phacelia tanacetifolia Benth.: M Brünn, am Hadiberg, Mai 1903, neben einer Hofmauer verw. (Wildt, vgl. Fritsch in Österr. Bot. Zeitschr. LIV, 1904, S. 241), dieselbe neufür N: Wien, Straßenrand in Weidlingau, Mai 1904 (Litschauer, Österr. bot. Zeitschr. LIV, 1904, S. 397), ferner bei Baden, in dem vom Wiener Neustädter Kanal, der Schwechat, der Schützen- und Haidhofstraße umgrenzten Gebiet (Frl. Oeden-hofer, Heimerl, eb. S. 463).

²) Eb. wird als neu für die Schweiz genannt: Convolvulus dahuricus Sims [wahrscheinl. = C. sepium var. americanus; vgl. Korshinsky, Mèl. biol. Ac. St.-Pétersb. XIII, p. 503, 1899 und Beih. Bot. Centralbl. XIII, S. 217, Fußn. 1] (Zürich, Hofacker, 1882; Itschner nach Schinz; Rheineck, an einer Hecke verwildert, 1906, Sulger-Buel); diese Art ist auch angegeben für Ns Bremerhaven (Plettner, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 135*). C. tricolor L. neu für Bd Mannheim, Hafen (Zimmermann a. a. O. S. 104).

³) Eb. werden als neu für **Schw** genannt: Lappula patula (Lehm.) Ascherson (Getreidelagerhäuser in Brunnen, 1907, Thellung), diese auch neu für **Op**: Rangierbahnhof (Bonte, Allg. bot. Zeitschr. 1909) Symphytum asperum Lepechin (S. asperrimum Donn: Waadt, Ormonts, eingeschl., 1886, G. Mermod; Tessin, Tesserete, 1903, M. Jaeggli; Thurgau, Ermatingen, verw. am Bodenseeufer, 1904—1907, E. Baumann).

208. H. suaveolens M. Bieb.: SW.-Asien.

Bd Mannheim, Aug. 1899 (Zimmermann eb.).

209. Lappula szovitsiana (Fisch. et Mey.) Thellung: Kleinasien bis Persien und Dsungarei.

Bd Mannheim, Hühnerhof (Lutz, n. briefl. Mitteil. v.

Thellung an Ascherson).

210. Symphytum vetteri Thellung: Vaterland?, nur einmal in der Schweiz beobachtet.

Schw Waadt, Orbe, Séchon, altes Bett der Orbe, 1892, Moehrlen im Herb. Vetter (Univ. Zürich) (Thellung,

Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 461).

211. S. coeraleum Petitmengin (ob Hort. Angl.?) S. peregrinum Bot. Mag. t. 6466, Aschers. u. Graebner, Fl. NO.-Deutsch.-Flachl. S. 577, nicht Ledeb., vgl. Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, S. 459: Heimat? Vielleicht leicht Gartenbastard S. officinale × asperum, nach Thellung a. a. O. Neuerdings von England aus als Futterpflanze (Prickly comfrey) empfohlen, oft angebaut u. verwildert (vgl. Beih. Bot. Centralbl. XIII, S. 221, Fußn. 2).

Be Chastres (Hecking, n. Baguet, Soc. Bot. Belg.

XX, I, p. 73).

W Holzwickede (Demandt n. Beckhaus-Hasse

Fl. u. Westf., S. 726).

Schw Zürich, Unkraut im Bot. Garten, 1907 (Thellung a. a. O.).

212. S. orientale L.: Kleinasien.

Bd Mannheim, kleiner Schloßgarten, Juli 1882 (Zimmer-mann¹) a. a. O. S. 112).

213. Anchusa stylosa M. Bieb.: Griechenland, Türkei, Krim, Kleinasien.

Schw? Solothurn, Vorstadt, 1907, Häberli (Hb. Probst, ein dürftiges Exemplar) (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 463).

214. A. hybrida Ten. (A. undulata var. hybrida Fiori et Pao-

letti): Östliches Mittelmeergebiet u. Italien.

Bd Freiburg, Kiesgrube an der Baseler Landstraße, 1900, Thellung u. Liehl, hierher nach der von Thellung briefl. mitgeteilten Bestimmung von Rob. N. Rudmose-Brown gehörig, zuerst als A. italiana, dann als A. peregrina (ein in der Literatur nicht vorhandener Name; daß derselbe auf Verwechselung mit Symphytum peregrinum [vgl. Nr. 211] beruhe, wie im Beih. Bot. Centralbl., Abt. II, XV, S. 391, Fußn. 2, vermutet wird, hat sich nicht bestätigt), zuletzt (Bad. Bot. Ver. Nr. 207, S. 51) als A. undulata var. ambigua (Ten.) Thell. bezeichnet.

¹) Eb. werden als neu für **Mr** od. **B d** genannt: Cynoglossum wallichii Don.: Mannheim, Hafen, Aug. 1905; Anchusa procera Bess.: Ludwigshafen und Mannheim, Hafen, Juni 1906; A. ochroleuca M. B.: Ludwigshafen, Hafen, Juni 1900—1905 (diese auch neu für **Schw**: Yverdon [Cruchet, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 136*]); Paracaryum coelestinum (Lindl.) Voß: Mannheim, Hafen, Sept. 1906.

Schw Solothurn: Baseltor, 1907, Probst (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, S. 463)1).

215. Amsinckia angustifolia Lehmann: Chile.

E Straßburg, Hafen auf der Sporeninsel (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. E 1904, 120).2) (Vermutlich die neuerdings als A. lycopsoides bezeichnete Art?) Ascherson, briefl.

216. Lithospermum tenuiflorum L. fil.: SO.-Europa, SW.-Asien-Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 113.

217. L. rosmarinifolium Tenore.: Italien, Griechenland.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1891 (Zimmermann eb.). 218. Physalis 3) longifolia Nutt.: Westl. N.-Amerika (nach Ind. Kew = P. lanceolata Mich., die in der früheren Arbeit Beih. Bot. Centralbl., Abt. II, XV, S. 388, aufgeführt ist.

T Innsbruck, nur ein Stück an der Rauchschen Schleppbahn

(Murr, Allg. bot. Zeitschr. X, 1904, S. 40).

219. S. pseudo-capsicum L.: Trop. Amerika, Madeira, Mauritius.

Schw Zürich III, Kiesgrube am Hard, 1901, Thellung (in der Ruderal- u. Adventivfl. d. Kts. Zürich, 1905, 66 irrig als S. bonariense aufgeführt, die f. Schw nicht erwiesen) (The llung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 464).

220. Saracha 4) ialtomata Schlecht.: Mexiko.

2) Eb. wird A. intermedia Fisch. u. Mey. als neu für **E** (einmal bei Mutzig gefunden [Petry]) genannt; die bisher für Schw nicht sicher bekannte A. lycopsoides Lehm. wird angeführt für Zürich (Naegeli u. Thellung

a. a. O. S. 63, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 137*).

3) Neu für **Bd** (nach Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 137*) genannt:
S. heterodoxum Dunal (S. citrullifolium A. Br.: Freiburg (Thellung), ferner neu für Wb: S. rostratum Dunal Neckarthailfingen (Eichler), neu für Schw: Physalis peruviana L.: Zürich (Naegeli u. Thellung) S. 66 (vgl. eb.).

Neu für **Bd**: S. sisymbriifolium Lam. (Freiburg, Schutt beim Rennweg; in den Mitteil. bad. bot. Ver. Nr. 184, 1903, S. 295 irrig als S. citrullifolium angegeben; ferner rechtes Dreisamufer unterhalb der Stadt, 1905—1906, Wiehre [Schwaighofstr.], 1906; Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60), S. lycopersicum L. (verw. in der Nähe von Gärten, Zimmermann a. a. O. S. 104), Physalis peruviana L. (Mannheim, Hafen, Zimmermann S. 105).

Neu für Sl: Petunia violacea Lindl.: Breslau, am Weidendamm (v. Uechtritz, h. s.) und P. nyctaginiflora Juss. Liegnitz, auf einem Schutthaufen (W. Scholz, h. s.), s. Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1904, S. 18.

Neu für Mr: Solanum sisymbriifolium Lam.: Ludwigshafen, Eisenbahndamm (Zimmermann a. a. O. S. 104).

Neu für **Op**: Physalis peruviana L. (Bonte, Allg. bot. Zeitschr.

1905, 19).

4) Neu für **T**: Petunia nyctaginiflora Juss.: verw. auf Schutt "Unterm Berg", Ladurner, Österr. bot. Zeitschr. 1904, S. 411).

^{• 1)} A. orientalis (L.) Garcke (Lycopsis o. L., A. ovata Lehm. schon in Koch Syn. ed. II p. 574, als Adventivpflanze aus Be aufgeführt, neuerdings eingeschl.: Sw Hamburg (Pieper, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 136*). Op Königsberg (Bonte, Allg. bot. Zeitschr. 1909, Nr. 3). Bd Mannheim, Hafen, Juni 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 112); Freiburg, Kiesgrube (Thellung vgl. Ber. d. b. Ges. eb.). Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 62, vgl. eb.).

E Straßburg, Schutt i. d. Wimpfelingstraße (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. **E** 1904, 120).

221. Nicotiana alata Lk. et Otto: Zierpflanze aus Brasilien.

E Straßburg, Schutt i. d. Wimpfelingstraße (Ludwi-g, Mitteil. philomat. Ges. **E** 1904, 120).

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 67, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 138*).

222. N. langsdorffii Weinmann: Brasilien.

E Straßburg, Schutt hinter d. Proviantamt (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. **E** 1904, 120).¹)

223. N. fruticosa Forst: Amerika.

Bd Heidelberg, i. d. Nähe einer Gärtnerei verw. (Z i m m e r - m a n n a. a. O. S. 105).

224. Datura metel L.: Mittelmeerländer, S.-Asien, Afrika, Mittel-Amerika.

Op Insterburg, Schloßgarten in Georgenburg (Führer, Allg. bot. Zeitschr. 1909, S. 47 u. Abromeit briefl.).

225. Capsicum annuum L.: S.-Amerika.

Mr Speyer, i. d. Nähe einer Gärtnerei verw. (Zimmer-mann a. a. O. S. 105).

226. Pentastemon glaber Pursh: Westl. N.-Amerika.

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 68, Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 142*).

227. Linaria²) pallida Ten.: Abruzzen.

Schw Ct. Waadt: Rochers de Naye, verw. aus dem alpinen Garten Rambertina (Boissieu, Bull. Soc. bot. France LIII, 1906, p. 524—525).

228. L. origanifolia (L.) DC.: SW.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1894 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim. S. 106).

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 68, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 140*).

229. L. supina (L.) Desf.: SW.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1896, 1899 (Zimmermanneb.). Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 68, vgl. eb.).

230. L. villosa (L.) DC.: Spanien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1892 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 106).

231. L. rubrifolia DC.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1893, 1902 (Z i m m e r m a n n eb.). 232. L. thymitolia (Vahl) DC.: SW.-Frankreich.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1891 (Zimmermann eb.). 233. L. versicolor (Jacq.) Moench: S.-Frankreich?

Bd Sandtorf, Gartenflüchtling (Zimmermann eb.).

¹) Als neu für **E** wird da genannt: *Petunia violacea* Lindl.: Straßburg, verw. auf Schutt in der Tauberstr.

²) Mimulus moschatus Dougl. neu für **Schw**: Zürich (Naegeliu. Thellung a. a. O. S. 69, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 139*), auch **Bd** (Günterstal bei Freiburg, 1902 [Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60]).

234. Veronica ponae Gou.: Spanien, S.-Frankreich, Korsika.

Bd Mannheim, Hafen¹), Juni 1891 (Zimmermann a. a. O. S. 106).

235. V. peduncularis Stev.: S.-Rußland, SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1881 (Zimmermann a. a. O. S. 107).

236. V. cinerea Boiss.: Kleinasien, Armenien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1900 (Zimmermann eb. S. 107).

237. Calceolaria scabiosifolia Sims: Peru, Chile.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 107; da vom gleichen Standorte die zu dieser Art gehörige

C. chelidonioides H. B. K. aus Ecuador genannt).

Schw Zürich, Fistel-Fischental (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 67, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 141*).

238. Maurandia barclayana Lindl.: Mexiko.

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 68, vgl. eb. S. 142*).

239. Clerodendron foetidum Bunge: China.

Schw Locarno, verw. zw. Hotel Belvedere und Madonna del Sasso, 1906, F. Zimmermann, J. Bär (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 463).

240. Lippia nodiflora (L.) Rich.: Tropen u. Subtropen.:

Mittelmeergebiet, ob ursprünglich?

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1895 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 111).

241. Verbena chamaedrifolia Juss.: Zierpflanze aus S.-Brasilien

und Argentina.

E Straßburg, Schutt i. d. Wimpfelingstraße (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. **E** 1904, S. 121).

242. Lavandula latifolia (L. f.) Vill.: Westl. Mittelmeerländer

bis Dalmatien.

Schw Zürich III, Kiesgrube Hardau, 1906, J. Bär (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 463).1)

243. Monarda didyma L.: Gartenpflanze aus N.-Amerika.

Bd Kappel bei Freiburg, 1901, verw. (Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60).

244. M. fistulosa L.: N.-Amerika.

Mr Speyer, Komposthaufen, Juli 1900 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 110).

Schw Biberist b. Solothurn, eingegangener Garten (Probst, Beitr. Fl. Solothurn. 1904, 27, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 151*).

1) Eb. (S. 464) wird als neu für Schw genannt: Salvia austriaca

Jacq. (Bahnhof Buchs, 1907, Schnyder).

¹⁾ Ebenda \dot{V} . gentianoides Vahl, Juli 1894 (Zimmermann eb.). Für **Bd** da auch angegeben: Mimulus luteus L.: am Rhein bei Ketsch, Aug. 1891, im Schwarzwald bei Oppenau (Zimmermann S. 107), M. moschatus Dougl.: Mannheim, Hafen, Sept. 1906; Rheininsel bei Ketsch, Juli 1901—1903 (eb.).

245. M. oblongata Soland: N.-Amerika (nach Ind. Kew. nicht von 244 verschieden).

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1900.

246. Salvia 1) viridis L.: Mittelmeerländer.

Schw Solothurn, Turnschanze, 1904, Probst (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 463).

247. S. hispanica L.: Trop. Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1897 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 108).

248. S. grandiflora Ettling: S.-Rußland, SW.-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1899 (Zimmermann eb.).

249. S. virgata Ait.: SO.-Europa, SW.-Asien.

Schw Orbe, 1886, Vetter; Solothurn, Turnschanze, 1906, Probst (Thellung eb. 464).

250. Calamintha glandulosa (Reynier) Benth.: Korsika, Sar-

dinien, Balearen.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1895 (Zimmermann a. a. O. S. 109).

251. C. ascendens Jordan: Algerien, S.- u. W.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1890 (Zimmermann eb.).

252. Nepeta incana Ait.: Kaukasus.

Bd²) Mannheim, Hafen, Aug. 1891 (Zimmermann eb.).

253. Zizyphora pulegioides (L.) Desf.: N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1899 (Zimmermann a. a. O. S. 110).

254. Lamium garganicum L.: S.-Europa, Kleinasien.

Bd Mannheim, Hafen, Mai 1883 (Zimmermann eb.). 255. Leonurus sibiricus L.: Asien, in den Tropen weiter verbreitet.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1906 (Zimmermann eb.).

256. Teucrium hyrcanicum L.: Persien, Kaukasus.

T Trient (Murr, Allg. bot. Zeitschr. XI, 1905, S. 49 f.). 257. T. marum L.: Westl. S.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1892 (Zimmermann a. a. O.

S. 111).

258. Lysimachia ephemerum L.: Spanien, französ. Pyrenäen. Schw Zürich, Rheinufer bei Eglisau (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 61, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 151*).

259. Plantago³) albicans L.: Mittelmeerländer.

 $^{1})$ S. nutans L. n e u $\,$ f ü r $\,$ O p : Königsberg (B o n t e , Jahresber. preuß. bot. Ver. 1903/04, S. 39).

Neu für **Schw**: Nepeta grandiflora M. Bieb.: Zürich (Naegeliu. Thellung a. a. O. S. 63, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 148*).

²⁾ Neufür Mru. Bd: Dracocephalus thymiflorus L.: Hafen v. Mannheim, Juli 1895—1905 und bei Ludwigshafen, Aug. 1900—1905 (Zimmer-manna.a.O.S. 109): Hafen bei Kehl (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. E 1904, 121). D. parviflorus Nutt.: Hafen v. Ludwigshafen, Juli 1905 (Zimmer-mann S. 110), Wiedemannia orientalis Fisch. et Mey.: Mai 1905, Hafen v. Ludwigshafen (Zimmermann S. 110), Scutellaria albida L.: Hafen v. Ludwigshafen, Juli 1901 (Zimmermann S. 110).

³⁾ P. tenuiflora W. K., westl. bis zum Marchfelde, also im Gebiet heimisch: O.-Europa, W.-Asien. **Bd** Mannheim, Hafen, Juli 1901 (Zimmermanneb.).

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1901 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 116). 1)

260. Amarantus macrocarpus Benth.: Australien.

Schw Solothurn, Kammgarnfabrik Derendingen (austral. Schafwolle), 1907, Probst (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 443).2)

261. A. graecizans L.: Tropen u. Subtropen der Alten Welt. Abart der im südl. Gebiet wildwachsenden A. silventer Desf.

Bd Mannheim, Juli 1906 (Zimmermann, Adventivu. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 76).

Schw Basel, Bundesbahnhof.

262. A.3) vulgatissimus Spegazzini: Argentinien, eingeschl. in S.-Frankreich, Italien u. N.-Amerika.

Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben 1908 (Zobel, Vorarb. z. Fl. Anh. III. IX).

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 76).

Schw Kreuzlingen, 1904, Baumann (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich 1907, S. 443).

263. Amarantus quitensis Moq. Tand.: Südamerika (angeblich

früher bei Montpellier).

Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben 4), September 1904 (Zobel, Vorarbeiten zu einer Flora von Anhalt, 3. Teil, S. IX.

264. Alternanthera achyrantha R. Br. = A. repens (L.) O. Ktze.: S.-Amerika (S.-Afrika?).

Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben, Sept. 1904 (Zobel, Vorarbeiten zu einer Flora von Anhalt, 3. Teil, S. IX).

¹) Neu für **Sl**: *Plantago patagonica* Jcqu. var. *aristata* Gray: Niesky, ziemlich zahlreich an einem Wegrand (Uttendörfer, s. Schube, Ergebn. Durchforsch. schles. Gefäßpfl. i. J. 1904, S. 19).

Neufür **Op**: *P. patagonica* Jacq. var. *aristata* A. Gray: Rominten, unter Klee (Bonte, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 55); diese auch neufür.N: Krems, 11 Exemplare nahe der Eisenbahnbrücke (best. v. Fritsch; Hanausek, Österr. bot. Zeitschr. LVIII, 1908, S. 495).

²) Amarantus spinosus L. neu für **Ns**: Bremerhaven (Plettke, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 154*). A. chlorostachys Willd. neu für **T**: am Bahnhof Lana und in der Runkelsteinerstraße im Dorfe in Bozen (Pfaff [best. v. Thellung], vgl. Murr, Allg. bot. Zeitschr. XIV, 1908, S. 199).

[best. v. Thellung], vgl. Murr, Allg. bot. Zeitschr. XIV, 1908, S. 199). Neufür Mr: A. albus L.: bei Ludwigshafen und bei Mundenheim und Maudach (Zimmermann eb.); diese Art auch neufür Ms (Aken, Dessau, Hundeluft; Zobela. a. O. III S. 83) u. V (Sulz, 1 Exemplar; Richen, s. Murr, Allg. bot, Zeitschr. 1906, Nr. 10/12); neufür Bd u. Mr: A. caudatus L. und chlorostachys Willd.: Hafen von Mannheim und Ludwigshafen, Aug. 1889 und 1903 (Zimmermann eb.). A. sanguineus L.: Trop. Amerika. Mr u. Bd: bei Neuhofen, Seckenheim, Ilvesheim, Mannheim und noch an vielen anderen Orten, Aug. 1906 (Zimmermann eb.). Neufür Bd Albersia crispa (Lesp. et Thév.) Aschers. Amarantus c. Terr., Mannheim, Hafen (Zimermann a. a. O. S. 76).

³) Neu für **E**: A. spinosus L.: Straßburg, Schutt hinter dem Proviant-

amt, Petry (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. E 1904, 121).

⁴⁾ Eb. wurde A. blitoides Watson 1908 beobachtet; diese Art auch neu für **Bd**: Mannheim, Hafen, Aug. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 76) und neu für **Schw**: Zürich III, Güterbahnhof, 1905 (O. Naegeli, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 154*).

265. Gomphrena globosa L.: Wahrscheinlich heimisch im tropischen Amerika, vielleicht auch in Indien, jetzt in warmen

Ländern verbreitet und oft gepflanzt.

Schw Locarno, an der Štraße von Madonna del Sasso nach Contra in einem Steinbruch, 1907, F. Zimmermann (n. Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 443 f.).

266. Corispermum stauntonii Moq.: China.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1900 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. von Mannheim usw., S. 76).

267. C. redowskii Fisch.: Sibirien.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1892 (Zimmermann a. a. O. S. 77).

268. Axyris hybrida L.: Sibirien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1892 (Zimmermann a. a. O. S. 77).

269. Chenopodium 1) boscianum Moqu.: Texas.

T An der Rauchschen Schleppbahn in Mühlau mit Ch. zschackei Murr, seit 1902 wieder verschwunden (Murr, Allg. bot. Zeitschr. 1907).

270. Ch. berlandieri Moq. Tand.: Südliche Vereinsstaaten.

Ms Aken, Dessau, Roßlau: Hautwollefabrik Rodleben (Z o b e l a. a. O. S. 69).

T Mühlau, Rauchsche Schleppbahn (Murr, Allg. bot. Zeitschr. 1903, S. 143); wohl wieder verschwunden (in meiner früheren Arbeit nicht genannt, da diese, wie viele eingeschleppte Formen von Chenopodium, nahe Beziehungen zu Ch. album zeigt; es ist nach Murr, vielleicht eine Mittelform von Ch. zschackei u. Ch. album ssp. lanceolatum.

Neufür Schw: Ch. carinatum R. Br. (nach Bestimmung von Murr): Solothurn, Kammgarnfabrik Derendingen, auf austral. Wolle, Lüscher (Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 442).

Neu für **Bd**: Ch. quinoa Willd.: Mannheim, Hafen, August 1887 (Zimmermann a. a. O. S. 78), *Ch. zschackei* Murr: Kehl (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. Elsaß-Lothr. 1904, S. 122).

Neu für Mr: Ch. hircinum Schrad.: Ludwigshafen, Hafen, Aug. 1905 und 1906; ferner Ms Aken, Dessau und Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben (Zobel a. a. O. S. 71) und (var. subtrilobum Issler) Roßlau.. Bd: Mannheim, Hafen, Aug. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 781 Freiburg; vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 155*), diese auch in **B** u. **T** (vgl. eb.); Ch. leptophyllum Nutt. eb. (S. 156*) genannt für **Os**, **B**, **T**, **Schw**; diese auch neu für **M** s Bernburg, Aken, Dessau, Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben (Zobel a. a. O. S. 57, vgl. Beih. Bot. Centralbl. XV, 397).

¹⁾ Neu für Ms: Roubieva multifida (L.) Moq. Tand (Chenopodium multifidum L.): Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben (Zobel a. a. O. S. 51). Das als Form zu Chenopodium album zu rechnende vielleicht im Gebiet einheimische Ch. striatum Krašan: Ms Löbejün (Zobel a. a. O. S. 63). Mannheim, auf Schutt, August 1894—1906 (Zimmermann a. a. O. S. 78). E Straßburg (Straßenaufschüttungen zwischen Schwarzwaldstr. u. Ruprechtsauer Allee [Petry, Allg. bot. Zeitschr. VIII, 1902, 3], auch hinter dem Proviantamt; u. im Hafen vor dem Metzgertor (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. **E** 1904, 122; hier auch genannt var. erosum: Böschung der Chaussee nach Kehl gegenüber der Zitadelle). V Bregenz, auf Schutt, 1 Exemplar (Murr, Allg. bot. Zeitschr. 1907, Nr. 2/3).

271. Ch. anthelminthicum 1) L.: N.- u. S.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1894 (Zimmermann a. a. O. S. 78).

272. Beta macrocarpa Guss.: Mittelmeerländer.

Bd u. Mr Hafen v. Ludwigshafen u. Mannheim, Juni 1905 u. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 78).

273. Monolepis trifida (Trev.) Schrad.: Sibirien.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1898 (Zimmermann a. a. O. S. 79).

274. Suaeda altissima (L.) Pall.: Küsten des Mittelmeeres.

Mr Ludwigshafen, Hafen, Aug. 1905 u. 1906 (Zimmermann a. a. Ŏ. S. 80).

275. Salsola collina Pall.: Sibirien, Himalaya.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1900 (Zimmermann a. a. O.

276. Rumex brownii Campd.: Australien, früher bei Mont-

pellier eingeschl.

Schw Solothurn, Kammgarnfabrik Derendingen auf austral. Schafwolle, 1907, Probst (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 441).2)

277. R. vesicarius L.: Mittelmeerländer bis Pers. u. Ägypten.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1889 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 74).

278. Polygonum perfoliatum L.: Zierpflanze aus SO.-Asien und Indonesien.

Bd Freiburg, Schutt beim Rennweg, 1906 (Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60).

279. P. pulchellum Lois.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1902 u. 1903 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Ludwigshafen usw., S. 75).

280. P. tinctorium Lour.: China.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1887 (Zimmermann eb.). 281. P. divaricatum L.: Mittel-Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1897 (Zimmermann eb.). 282. P. arenarium W. et K.: SO.-Europa.

Schw Zürich (Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 28, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 157*).

283. Euphorbia cybirensis Boiss.: Kleinasien, Syrien, Mesopotamien (bei Marseille eingeschl.).

¹⁾ Neu für **Os**: Cycloloma platyphyllum Moq.: Dresden, Sandflächen am Elbufer gegenüber Uebigau (Stiefelhagen, nach Schorler, Abhandl. d. Ges. Isis, 1903, S. 68).

²⁾ Aus gleicher Familie wird eb. S. 442 genannt: Polygonum cf. equisetiforme Sibth. et Sm. (Mittelmeerländer): Solothurn, Turnschanze, 1904, Probst.

Neufür Bd: Rumex bucephalophorus L.: Mannheim, Hafen, Sept. 1892 und Aug. 1902 (Zimmermann, Adventiv-u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 74); eb.: Polygonum orientale L. (Zimmermann S. 75); dort wird auch genannt: P. cuspidatum Sieb. et Zucc. in der Nähe von Gärten verw. an vielen Orten, die letzte Art auch angegeben für Wp u. Schw (vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 157*).

Schw Solothurn, 1904, Lüscher; Turnschanze, 1904 bis 1905, Probst (Thellung¹), Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 284. E. terracina L.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Aug. 1894 (Zimmermann, Adventivu. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 118).

285. Mercurialis tomentosa L.: S.-Europa.

¹⁾ Verfasser nennt (Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60) neu für **Bd**: Ricinus communis L. (1 Exemplar in der Kiesgrube an der Baslerstraße in Freiburg, 1906). Der gleiche Verfasser behandelt im Bull. herb. Boiss. 2 me sér., t. VII, 1907, p. 741 ff., die in Europa bis jetzt beobachteten Euphorbia-Arten der Sektion Anisophyllum", worin viele Verbesserungen zu meiner früheren Aufzählung der Ankömmlinge sind. Es wird darauf hingewiesen, daß z. B. je nach der Angabe der Gewährsmänner E. maculata L. als E. engelmanni, polygonifolia u. depressa aufgeführt wird, während andererseits unter dem gleichen Namen verschiedene Arten aufgeführt werden, so als E. engelmanni neben Funden von der richtigen E. engelmanni Boiss. solche von E. maculata L. und E. humifusa Willd. erscheinen und auch E. polygonifolia 2 Arten umfaßt, nämlich E. polygonifolia L. und E. polygonifolia Jacq., Petry [non L.] = E. maculata L. Daher sei hier das Hauptergebnis der Arbeit, soweit es für Mitteleuropa in Betracht kommt, im Auszug wiedergegeben. Verfasser kennt aus Europa 9 Arten: 1. E. nutans Lag. (= E. preslii Guss.): heimisch in N.-, Mittel- u. S.-Amerika, eingebürgert auf Madeira, in Spanien, S.-Frankreich, Italien, S.-Tirol, Österreich. Küstenland, Fiume (vgl. Beih. Bot. Centralbl. XV, 400, XVII, 197, XVIII, 81, als *E. preslii*). Neue Angabe: Bd Mannheim, Hafen, 1883 (Zimmermann); die nebengehörige E. hypericifolia L. ist verw. oder verschl. anscheinend noch nicht in Europa beobachtet. 2. E. humifusa Willd.: heimisch in W.-, N.- u. O.-Asien, eingebürgert in zahlr. bot. Gärten u. wohl infolge davon auch an anderen Orten. Von neuen Gebieten werden genannt: Wb Bot. Garten Tübingen, 1883, Zechert; Bd Mannheim, Hafen, 1906, Zimmermann, Schw Zürich, Bot. Garten, schon lange, Schinz, Brunies, Thellung, auch bot. Gärten von Bern und Genf, ferner Lugano, auf Gartenland und zwischen Pflastersteinen häufig, 1902—1906, Schwingruber (in Bull. herb. Boiss. II, 1902, 351 fälschlich als *E. engelmanni* aufgeführt), ferner Lugano und Taverne (Kt.Tessin); **N** Wien, Bot. Garten seit den achtziger Jahren, noch 1906; **T** Meran und Arco (zum Teil als *E. engelmanni* in Allg. bot. Zeitschr. IX, 1903, 144 angegeben). 3. *E. serpens* Humb. Bonpl. Kth.: Amerika, in Europa verw. nur noch in S.-Frankreich. 4. *E. peplis* L.: Küsten d. atlant. Ozeans v. Kanaren u. Azoren bis Großbritannien u. am ganzen Mittelmeere sowie bis zur Krim, auch im österr. Küstenlande, dagegen fälschlich (verwechselt mit E. maculata L.) für Schw angegeben, in Deutschland nur Bd Mannheim, Hafen (F. Zimmermann). 5. E. polygonifolia L.: N.-Amerika, in Europa eingeschl. nur in W.-Frankreich. 6. E. chamaesyce L.: heimisch im Mittelmeergebiet, selten eingeschl. in T (s. auch Murr, Allg. bot. Zeitschr. 1907, Nr. 2/3), Schw, Bd (Nl u. Be?) wie bei Lyon; die daneben gehörige E. granulata Forsk, ist nicht in Europa bemerkt, wurde fälschlich von mir auf Angabe Krauses für Me genannt; der Fund, auf den sich die Angabe stützte, gehört aber zu E. maculata L. 7. E. engelmanni Boiss.: Chile, verw. in Frankreich sowie in Berlin (Bot. Garten, 1857) und Dresden (Bot. Garten 1890); alle anderen Angaben zweifelhaft, zum Teil sicher falsch, da der Name E. engelmanni mit Unrecht für E. maculata und humifusa gebraucht wird. 8. E. maculata L.: N.-Amerika, neuerdings in Europa, bes. in bot. Gärten, gefunden in Frankreich, Italien, Ungarn, Schw (von versch. Orten), Bö (Prag), Sa (Salzburg), T (um Innsbruck eingebürgert nach Murr, früher als E. engelmanni u. polygonifolia bezeichnet), E (Straßburg), Bd (mehrere Orte), Hc (Jena), Wf (Ahaus), Br (Berlin), Me (Neustadt, von Krause zu E. granulata gerechnet). Die neben diese Art gehörige E. thymitolia L., die in den Tropen verbreitet ist, wurde für Europa bisher mit Unrecht angegeben. 9. E. prostrata Aiton.: vom trop. u. subtrop. Amerika über die Kanaren u. Madeira nach W.-Afrika, auch auf Mauritius, Réunion, Neu-Kaladonien, den Samoa- u. Fidschi-Inseln beobachtet u. im Mittelmeergebiete stellenweise eingebürgert, dagegen nicht in Mitteleuropa.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1891 (Zimmermann a. a. O. S. 118).

286. Urtica membranacea Poir.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1900 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 80).

287. U. kioviensis Rogow.: Rußland. (Wohl nur Unterart von U. dioeca L.) 1)

N Baumgarten a. d. M. (Wildt, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 160*).

288. Pilea²) muscosa Lindl.: Trop. Amerika, bei Saloniki mindestens eingebürgert.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 80).

289. Populus 3) candicans Ait.: Östl. N.-Amerika.

Nicht selten vollständig verwildert (Ascherson-Graebner, Synopsis der mitteleurop. Flora, IV, S. 51), nach Graebner (briefl.) fast überall, als "Balsampappel", oft lästig durch Wurzelbrut.

290. P. virginiana Fougeroux: Atlant. N.-Amerika.

Ns Ostfries. Inseln, neuerdings durch Anflug eingebürgert (Buchenau, Fl. ostfr. Inseln, 3. Aufl., S. 90, Ascherson-Graebner, Synopsis IV, 35).

291. Salix cordata Mühlenberg: N.-Amerika.

Br Bei Berlin mehrf. verw. (Ascherson-Graebner, Synopsis IV, S. 157).

292. Tulipa 4) clusiana Vent.: Vorder-Asien.

T Völlig eingebürgert zw. Mori u. Brentonico auf Äckern (Funk, Österr. bot. Zeitschr. XIV, 1864, 35, vgl. Ascherson-Graebner, Synopsis III, S. 200).

293. T. suaveolens Roth: S.-Rußland, Kaukasus.

Leicht verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis III, S. 209).

294. Hosta plantaginea (Lamk.) Aschers.: China, Japan.

Leicht verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis III, S. 53, z. B. Bot. Garten Berlin (Graebner biiefl.).

und Schw Zürich (Naegeli u. Thellung S. 26, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 164*).

¹⁾ Neu für Schw: Humulus iaponicus Sieb. et Zucc. (Zürich III, 1) Neu für **Schw**: Humulus iaponicus Sieb. et Zucc. (Zürich III, Kiesgrube Hardau, 1905, Bucher, 1907, Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 441); diese Art auch **Ms** Sandgrube bei Ziebigk, Pfarrgarten in Kalbe a. S. (Zobel a. a. O. III S. 33); **E** Straßburg, Schutt am Illstaden (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. 1904, S. 123) und **Bd** Mannheim, in der Nähe einer Gärtnerei verw., Aug. 1901 (Zimmermann, Adventivu. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 80).

2) Neu für **Schw**: Broussonetia papyrifera (L.) Vent.: Bellinzona, Tessin-Korrektionen in Menge verw., 1907 (Albisetti, nach Mitteil. v. Schroeter an Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, S. 441).

3) P. balsamifera L. wird als verw. genannt für **Hc** Erfurt (Reinecke), und **Schw** Zürich (Naegeli u. Thellung S. 26, vgl. Ber. d. b. Ges.

⁴⁾ Sisyrinchium angustifolium Mill. (S. anceps Cav.) neu für V: Bregenz, 1904 am neuen Rheindamm von J. Müller gefunden (Murr, Allg. bot. Zeitschr. XI, 1905, S. 50).

295. H. coerulea (Andr.) Tratt.: China, Japan, O.-Sibirien. Leicht verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis¹) III, S. 54), z. B. Bot. Garten in Berlin (Graebner briefl.).

296. Nothoscordon inodorum (Ait.) Aschers. et Graebn. (Allium inodorum Ait. N. fragans Kunth): Subtrop. Amerika.

Br Berlin, Bot. Garten verw. (Graebner briefl.).

297. Ornithogalum²) montanum Cyrillo: SO.-Europa, Vorder-

Asien bis Armenien und Assyrien.

SI In Gebüschen und auf Kirchhöfen verw., Goldberg, unweit des neuen Kalkofens, 1902; Breslau, alter Militärkirchhof; Ziegenhals, Bielewinkel, 1884 (Schube, Verbreit. d. Gefäßpfl. in SI, Breslau, 1903, S. 85).

Mr Speyer, auf einem Acker bei einer Gärtnerei, Sept. 1906, Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Lud-

wigshafen u. d. Pfalz, S. 50).

298. Smilacina stellata Desf.: Nordwestl. u. atlant. N.-Amerika.

An schattigen Plätzen leicht verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis III, S. 303), z. B. **Br** Berlin, Bot. Garten (Graebner briefl.).

299. Ixiolirion montanum (Ker-Gawler) Herb.: Kleinasien bis

Mittel-Sibirien, Afghanistan u. Belutschistan.

Altmark: Stendal (vgl. Beih. Bot Centralbl. XV, 1903, S. 405, Anm, 1), Hölzchen beim Schießhause verw. (Ascherson-Graebner, Synopsis III, 367).

300. Narcissus iuncifolius Lagasca: SW.-Europa.

Mr Lambrecht, verw. neben einem Garten (Zimmer-mann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 51).

301. Crocus zonatus Gay: Libanon u. cilicischer Taurus.

Mitunter verwildernd (Ascherson-Graebner, Synopsis III, S. 441), z. B. Br Berlin, Alter u. neuer bot. Garten,
Lichterfelde (Graebner briefl.).

302. C. imperati Ten.: Unter-Italien.

Br Dahlem, Bot. Garten u. Lichterfelde verw. (Graebner³) briefl.).

1) Auch H. iaponica (Thunb.) Aschers. ist eb. S. 55 mit + bezeichnet.

²⁾ Neu für Schw ist O. narbonense L. (Orbe, Gaillard nach Beauverd in Bull. Herb. Boiss., 2me sér., VI, 1906, 973, eb. 1906, W. Barbey; vgl. Thellung, Ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 441), ferner Phoenix dactylifera L.: Zürich (Naegeliu. Thellung a. a. O. S. 24, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 177*), diese auch neu für Bd: Keimpflanzen auf den Abfuhrplätzen der Städte (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 74); sogar solche Keimpflanzen bis zum Eintritt der Kälte in Op bei Königsberg (Bonte, Jahresber. d. preuß. bot. Ver. 1907, S. 64).

³) An gleichen Orten die mit Unrecht von Prag in der vorigen Arbeit unter Nr. 551 genannte *Scilla sibirica* Andrews (diese auch **Ms** Dessau. am neuen Wasserturm (Z o b e l a. a. O. I S. 91) sowie die als Nr. 556 nur von **S**l genannte *Chionodoxa luciliae* Boiss.

303. C. banaticus Gay: Östliche Karpatenländer; Serbien.

Bd Mannheim, in einem ehemaligen Garten auf dem Linden-

hof, Sept. 1899, als *C. iridiflorus* Heuffel (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl., S. 52).

304. C. aureus Sibth. et Sm.: SO.-Europa, Kleinasien.

Ms Dessau, Kühnauer Park (Zobel, Vorarbeiten zu einer Flora von Anhalt, 1. Teil, 1905, S. 95).

Mr Neustadt, in der Nähe eines Gartens verw., Apr. 1894

(Zimmermann a. a. O. S. 52).

Schw Montreux. (Murr, nach Ascherson-Graebner, Synopsis III, 457).

305. C. minimus Lam. et DC.: Korsika, Sardinien.

Bd Mannheim, Háfen, Apr. 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 52).

306. C. cancellatus Herb.: Griechenland, Vorder-Asien.

Mr Speyer, neben d. Friedhof auf Kompost, Apr. 1900

(Zimmermann a. a. O. S. 52).

307. Tritonia crocosmiiflora (Lemoine) Voß: Gartenbastard aus T. aurea (Planchon) Pappe [Crocosmia aurea Planchon] u. T. pottsii (Baker) Voß. Beide Stammarten aus S.-Afrika.

Bd Freiburg, auf Schutt am Rennweg, 1903, ein Exempl.

(Thellung, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 60).

308. Tradescantia rosea Vent.: Atlant. N.-Amerika.

Leicht verwildernd (Ascherson-Graebner eb.), z. B. **Br** Berlin, Bot. Garten (Graebner briefl.).

309. Commelina virginica L.: Atlant. N.-Amerika bis zum

trop. Amerika.

Leicht verwildernd (Ascherson-Graebner eb. S. 409), z. B. **Br** Berlin, Bot. Garten (Graebner briefl.). 310. C. coelestis Willd.: Mexiko.

Bd Wieblingen, verw. auf Kompost in der Nähe einer Gärtnerei, Aug. 1903 (Z i m m e r m a n n, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz¹), S. 48).

311. Carex vulpinoidea Rich.: N.-Amerika.

Pm Stettin, Buchheide (Winkelmann, vgl. Ascherson-Graebner, Synopsis II, 2, S. 44).

312. Cyperus hyalinus Vahl: Indien.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1901 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, S. 54).

313. C. strigosus L.: N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen²), Aug. 1896 (Zimmermann a. a. O. S. 55).

314. C. umbilensis Boeck. (Mariscus u. C. B. Clarke): S.-Afrika.

2) Am gleichen Fundort C. vegetus Willd.: Okt. 1906 (Zimmermanneb.).

¹) Eb. werden aus dem Gebiet genannt: *C. communis* L.: **Mr** Speyer, auf Kompost verw., Aug. 1906 (Ascherson-Graebner, Synopsis II, 2, 408 nennen sie noch von Fiume in vernachlässigten Rebanpflanzungen, 1898 [Murr, D.b.M. XVI, 204]); *Tradescantia virginica* L.: Verw. **Bd** auf dem Rohrhof, Juli 1901.

Bd Mannheim, Komposthaufen i. d. Nähe einer Gärtnerei. Sept. 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 55).

315. Fuirena pubescens (Poir.) Kth. (Scirpus p. Lamk.): Süd-

westl. Mittelmeerländer.

Mr Ludwigshafen, Hafen, Juli 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 56).

316. Scirpus atrovirens Willd.: N.-Amerika.

Op Goldap, Kgl. Forstrevier Rothebude, Schutzbezirk Wiersbianken (Stawischer Moor), Hugo Groß, 1909 (Abromeit briefl.).

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1892 (Zimmermann a. a. O. S. 56).

317. Fimbristylis cioniana Savi: Trop. Afrika, in Toscana eingebürgert? (Abart der afr.-amer. F. hispidula Kth.).

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1906 (Zimmermann a. a. O.

S. 54).

318. F. squarrosa Vahl: Italien, nördl. subtrop. Zone außerh. Europas, in Amerika auch auf der südl. Halbkugel.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1896 u. Sept. 1902 (Zimmer-

mann a. a. O. S. 57).

319. Phalaris 1) angusta Nees.: Amerika.

Bd Freiburg (Thellung, Mitt. bad. bot. Ver. Nr. 207, 1905, S. 51).

320. Andropogon²) sericeus R. Br.: Australien, Neu-Cale-

donien, Philippinen.

Schw Derendingen bei Solothurn, Kammgarnfabrik (austral. Wolle), Probst, 1907 (nach Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 435).

321. Coix lacrima iobi L.: Tropen, verbreitet, nach v. Haus-

mann (Fl. v. Tirol S. 954) in S.-Tirol gebaut.

Bd Heidelberg, Gartenflüchtling, Sept. 1905 (Zimmer-mann, Adventiv-u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 59).

322. Eriochloa punctata (L.) Hamilton: In wärmeren Ländern weit verbreitet.

Schw Derendingen bei Solothurn, Kammgarnfabrik, Probst 1907 (best. v. Hackel, s. Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 435).

323. E. acrotricha (Steudel) Hackel (Helopus acrotrichus

Steudel): Trop. Afrika, Asien, Australien.

Schw Derendingen bei Solothurn, Kammgarnspinnerei, auf Abfällen von austr. Wolle, 1906 u. 1907, Probst (best. v.

¹) Anthoxanthum aristatum Boiss. neu für **Op** u. **Schw** (vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 187*), ferner **Ms** Pöpliz, Großer Teich (Zobel a. a. O. II S. 4) u. **Hc** Blankenburg (Bertram, Flora v. Braunschweig u. d. Harz, 4. Aufl., S. 336), *Phleum graecum* Boiss. et Heldr. neu für **Schw**: Zürich (Naegeliu. Thellung a. a. O. S, 14, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVI a, S. 189*).

²⁾ Neu für **Op**: Beckmannia eruciformis: Königsberg, wohl mit russ. Getreide eingeschl. (Gramberg, Allg. bot. Zeitschr. 1907, S. 55); diese auch neu für **Bd**: Mannheim, Hafen, Juli 1895 (Zimmermanna.a.O.S. 63).

Hackel, s. Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 435)1).

324. Panicum gracile R. Br.: Australien.

Schw Derendingen bei Solothurn²), Kammgarnspinnerei, 1907, Probst (best. v. Hackel, s. Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 435).

325. P. debile Desf.: Mittelmeerländer (var. aequiglume Hackel:

Uruguay).

Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben (mit dem nahe verwandten P. sanguinale L. var. digitatum Hackel) (Zobel a. a. O. II S. 6).

326. P. bergii Arechav.: Uruguay, Argentina.

Ms eb. (Zobel a. a. O. S. 8). 827. *P. coloratum* L.: N.-Afrika.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1896 (Zimmermann, Adventivfl. usw., S. 60).

328. P. alopecuroides L.: Asien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1894 (Zimmermann eb.). 329. Pennisetum villosum R. Br.: Zierpflanze aus dem trop.

Afrika.

Mr Speyer, i. d. Nähe einer Gärtnerei, Aug. 1896 (Z i m m e r mann eb. S. 60).

330. P. ciliare (L.) Link.: Sizilien, Afrika, Asien.

Bd Mannheim, Hafen 3), Juli 1901 (Zimmermann eb.).

331. Chloris ventricosa R. Br.: Australien.

Schw Kammgarnfabrik Derendingen bei Solothurn, mit austr. Schafwolle eingeschleppt, 1906 u. 1907, Probst (n. Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 438). 332. Ch. virgata Šw.: Trop. Amerika.

Ms Anhalt, Elbstrand bei der Hautwollefabrik Rodleben a. E. (Zobel, Bot. Ver. Brandenb. XLVI, S. 230, Vorarb. II, S. 10).

333. Lygéum spartum Loefl.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1901 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim usw., S. 63).

334. Leptochloa chinensis (L.) Nees: Trop. Asien, Australien. Schw Kammgarnfabrik Derendingen bei Solothurn, auf austr. Wolle, 1906 u. 1907, Probst (best. v. Hackel, s. Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 438).

335. Stupa manicata Desv.: Chile, Argentina.

Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben, 1906 (Zobel a. a. O. II S. 12).

 1) Tragus koelerioides Ascherson = <math>T. $m\`{ajor}$ Stapf neu für Ms Roßlau: Hautwollefabrik Rodleben (Zobel Vorarb. II, S. 6).

3) Eb. Cenchrus tribuloides L., Eleusine tristachya (Lam.) Kth. In gleicher Schrift, S. 66, genannt: Melica altissima: Bd am Neckar bei Wieblingen, Juli

1881—1883.

²) Eb. wurde *P. proliferum* var. *decompositum* (R. Br. pro spec.) aus Australien angegeben, 1906—1907, nach Probst. Da sie als Var. einer früher aufgezählten Art betrachtet wird, kann sie also nicht als neu gezählt werden; P. proliferum auch aus Roßlau: Hautwollefabrik Rodleben, 1906 (Zobel a. a. O. II S. 8); vom gleichen Standort P. vaginatum, (Sw.) Gren. et Godr. 1902—1903 (eb. S. 8).

336. S. tenuissima Trin.: Argentina.

Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben, 1906 (Zobel a.a.O. II S. 13).1)

337. *Phleum*²) exaratum Hochst.: Kleinasien, Syrien, Kaukasus. **Bd** Mannheim, Hafen, Juli 1906 (Z i m m e r m a n n a. a. O. S. 62).

338. Agrostis pallida DC.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1901 u. 1904 (Zimmermann a. a. O. S. 63).

339. Apera intermedia Hackel: Vorderasien.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1906 (Zimmermann eb. S. 64, v. Hackel best.).

340. Triplachne nitens (Guss.) Link = Gastridium triaristatum Durieu: N.-Afrika, Spanien. Sizilien.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1899 (Zimmermann eb. S. 64).

341. Aera media Gouan.: SW.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 65).

342. Ae. tenorei Guss.: S.-Europa.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1886 (Zimmermann eb.).

343. Eatonia obtusata (Michx.) Gray: N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1883 (Zimmermann eb.).

344. Avena nitida Desf.: Algerien.

Mr Ludwigshafen, Hafen, Juni 1901 (Zimmermann eb. S. 66).

345. A. sulcata Gay: W.-Frankreich, Pyrenäenhalbinsel.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1901 (Zimmermann eb.).

346. Briza geniculata L.: N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen (Zimmermann eb.).

347. Aeluropus litoralis (Willd.) Parl. var. repens (Desf.) Coss. = Calotheca niliaca Spreng.: N.-Afrika.

Bd Mannheim, Hafen, Sept. 1898 (Zimmermann a. a. O. S. 67).

348. Eragrostis zeylanica Nees u. Meyen (nach Stapf in Hooker, Fl. Brit. Ind., nicht verschieden von der indischaustralischen E. elongata [Willd.] Jacq.): Australien.

¹⁾ Eb. wird auch genannt vom gleichen Standort: S. neesiana Trin. u. Rupr. = S. intricata Godr. u. Gren.; neu für **B d**: S. tortilis Desf.: Kleeacker bei Mutterstadt, sehr zahlreich, Aug. 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 64); ferner wird von Zobel genannt: Polypogen elongatus H. B. K. var. minor Hackel (eb. S. 17), der in Kochs Synopsis schon genannte P. monspeliensis (var. argentinus Hackel, 1906), (eb. S. 35) Diplachne fusca (L.) P. B. 1902).

²) Alopecurus bulbosus Gouan in **Be u. Nl**, sowie erst vor wenigen Jahren **Ns** von Plettke an der unteren Weser als einheimisch nachgewiesen, sonst in Westeuropa und westl. Mittelmeergebiet, wurde adventiv von Zimmermann (a. a. O. S. 61) **Bd** Mannheim, Hafen. Aug. 1900, beobachtet.

Schw Kammgarnfabrik Derendingen¹) bei Solothurn, austral. Schafwolle, 1907, Probst (Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, 440).

349. Schismus calycinus (L.) Duval-Jouve: Mittelmeerländer. Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben, 1902 (Z o b e l a. a. O. II S. 40).

350. Poa reptans Michx.: N.-Amerika.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1902 (Zimmermann eb.).

351. Cynosurus elegans Desf.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1889 (Zimmermann a. a. O. S. 68).

352. Festuca²) pectinella Delile: N.-Afrika.

Bd Mannheim, Hafen, Juni 1902 (Zimmermann a. a. O. S. 69).

353. F. geniculata (L.) Willd.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen, Aug. 1901 (Zimmermann a. a. O. S. 70).

354. F. ligustica (All.) Bert.: Mittelmeerländer.

Bd Mannheim, Hafen (Zimmermann eb.).

355. Triticum muticum (Boiss.) Thellung: Vorderasien.

Bd Mannheim, Hafen, Juli 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 72).

356. Hordeum pusillum Nutt.: N.-Amerika.

¹⁾ Außer den genannten Gräsern werden vom gleichen Standort als neuf ür die Schweiz (nach Thellung) folgende an anderen Orten Mitteleuropas schon früher beobachtete Gräser genannt: Chloris truncata R. Br., Dactyloctenium aegyptium (L.) Willd. var. radulans Hackel (= Eleusine radulans R. Br.: Australien), Diplachne fusca (L.) Pal. var. lutescens Probst et Thell., während von anderen Standorten der Schweiz als neu für das Land genannt werden: Phalaris truncata Guss. (Kiesgrube beim Hardplatz in Zürich, 1902, Thellung, von ihm zuerst fälschlich als Ph. brachystachys veröffentlicht, ferner auch Biberiststraße und Turnschanze in Solothurn, 1904, Probst, Lüscher, Polypogon maritimus Willd. (von P. monspeliensis [L.] Desf. wohl nicht als Art zu trennen: Frontenex bei Genf [Rome, nach Schmidely in Bull. Soc. bot. Genève III, 1884, 150]; Turnschanze, Solothurn [mit P. monspeliensis, 1906, Probst]), Avena sterilis L. (Güterbahnhof Zürich u. Umgebung, mehrfach, 1902—1905, Naegeli u. Thellung; Turnschanze, Solothurn, 1906, Lüscher, Eragrostis abessinica (Jacq.) Link Sihlkanal, Zürich, 1902, Naegeli u. Thellung [= E. cf. tenui/lora Rupr. Naeg. et Thell., Ruderal- u. Adventivfl. d. Kt. Zürich, 1905, S. 18]).

²⁾ Neufür **Bd**: *F. incrassata* Salzmann: Mannheim, Hafen, August 1886 (Zimmermann a. a. O. S. 70); eb. werden vom gleichen Standorte genannt: *Bromus rubens* L., *B. macrostachys* Desf. u. *B. briziformis* Fisch. et Mey. (dieser auch neufür **Sl** Bunzlau, Große Zeche [Alt]; Hirschberg, Boberufer bei Straupitz [Kruber], s. Schube, Jahresber. schles. Ges., S. 78 und neufür **Hc** zwischen Quedlinburg u. d. Steinholz [Zobela. a. O. II S. 75]); ferner neufür **Mr**: *B. unioloides* Kth.: Ludwigshafen, Hafen, eingebürgert (dieser auch neufür **Ms** Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben [Zobela. a. O. II S. 75] u. neufür **Schw**: Zürich [Naegeli u. Thellung a. a. O. S. 21, vgl. Ber. d. b. Ges. XXVIa, S. 188*]) und *Triticum speltoides* (Tasch) Gren.: Mannheim, Schutt, Juli 1903 (Zimmermann a. a. O. S. 72); diese auch neufür **Schw**: Bern, Jabergbrücke bei Kiesen (vgl. Thellung a. a. O.).

Bd Kehl, Hafen (Ludwig, Mitteil. philomat. Ges. in E 1904, S. 124), Mannheim, Hafen, Juni 1906 (Zimmermann a. a. O. S. 73).

357. H. comosum Presl.: Chile.

Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben, 1) 1906 Z o b e l a. a. O. II S. 83).

358. H. subfastigiatum Döll: Argentina.

Ms Roßlau, Hautwollefabrik Rodleben, 1909 (Zobeleb.).2)

Allgemeine Ergebnisse.

Der Zuwachs an neuen Arten ist ein so großer, wie er kaum zu erwarten war, da meine frühere Zusammenstellung erst vor 5 Jahren abgeschlossen wurde. Doch sind ja keineswegs alle diese Arten erst im letzten halben Jahrzehnt beobachtet; sie waren nur nicht veröffentlicht oder (was weit seltener der Fall) von mir übersehen. Es ist daher keineswegs aus der großen Zahl neuer Arten zu schließen, daß im letzten halben Jahrzehnt der Zuwachs sich so sehr vergrößert habe. Würde man allerdings aus dieser und der früheren Arbeit die Arten nach Jahrzehnten ihres ersten Auftretens in Mitteleuropa ordnen, soweit dieses überhaupt feststeht, so würde man wohl einen allmählichen Zuwachs bemerken; aber diesen ganz auf die Zunahme des Verkehrs zurückzuführen, wäre entschieden falsch. Vor allem kommt auch hinzu, daß die Zahl der Forscher, die auf solche Pflanzen achten, gewachsen ist. Wie sehr die Achtsamkeit eines Forschers in Betracht kommt, zeigt die außerordentlich große Zahl von Ankömmlingen, die Zimmermann um Mannheim beobachtet hat. Die Gesamtzahl aller in den letzten 60 Jahren beobachteten, bisher nicht im Gebiet bemerkten Arten ist also ungefähr 1000, so daß also im Durchschnitt mehr als 15 neue Arten auf ein Jahr kommen, eine Zahl, die nach den Ergebnissen der letzten Jahre jetzt weit überschritten wird und nur darum so gering ist, weil aus früherer Zeit weit weniger solche Funde vorliegen.

Daß von den Familien nicht wieder die Gräser obenan stehen, sondern z. B. durch die Korbblüter übertroffen werden, mag daher rühren, daß jene Familie gerade zur Zeit des Abschlusses

¹) Vom gleichen Standorte wird eb. genannt: H. stenostachyum Godr. = H. compressum Gris. u. H. iubatum; die letzte Art ist auch neu für $\bf S$ $\bf c$ $\bf h$ $\bf w$ (Samaden, auf Schutt, 1906, Candrian, nach Thellung, Vierteljahrsschr. ntf. Ges. Zürich LII, 1907, S. 440); neu für $\bf B$ $\bf d$: $\bf H$. caput medusae (L.) Coss.: Mannheim, Hafen (Zimmermann a. a. O. S. 73).

²) Neufür **Bd** u. **Mr**: Azolla caroliniana: Tümpel bei dem Mannheimer Rennplatz, bei Heidelberg, bei Gießen, 1900—1906 (Zimmermann, Adventiv- u. Ruderalfl. v. Mannheim, Ludwigshafen u. d. Pfalz, Mannheim, 1907, S. 43). Neufür **Op**: A. filiculoides Lamk.: in großer Zahl den nördlichen Zipfel des Oberteiches in Königsberg erfüllend (Bonte, Allg. bot. Zeitschr. XIV, 1908, S. 13); dahin aus Kulturen der Stadtgärtnerei im Vorjahr übertragen (s. eb. S. 25), im folgenden Jahre auch wieder, aber weniger üppig, doch ist unentschieden, ob sie überwintert hat oder neu ausgesetzt wurde (vgl. eb. XV, 1909, Nr. 1).

meiner früheren Arbeit die gründlichste bisherige Durcharbeitung in Bezug auf Mitteleuropa erfahren hat in Ascherson-Graebner, Synopsis, in der auch alle fremden Eindringlinge berücksichtigt werden.

Beachtenswert ist dagegen, daß unter den neu auftretenden Arten keine zu den auch früher spärlich vertretenen Nacktsamern und Gefäßsporern gehört. Diese ältesten aller Gefäßpflanzen scheinen zur Verschleppung sich weniger zu eignen als sehr viele Gruppen der Decksamer.

Die an Ankömmlingen reichsten Familien sind, wie früher angegeben, doch unter Hinzurechnung der jetzt bekannt ge-

wordenen Arten:

Composaceae 155 Arten
Graminaceae 101 ,,
Leguminaceae 86 ,,
Cruciaceae 55 ,,

In Bezug auf die hauptsächlichsten Familien bringt diese neue

Arbeit also keine Änderung.

Auch hinsichtlich der Ursprungsgebiete ist nichts wesentlich Neues zu bemerken, da noch immer die Mittelmeerländer vorherrschen und von fremden Erdteilen Amerika am reichlichsten vertreten ist.

Die Zahl der eingebürgerten Arten ist noch immer verschwindend gering im Vergleiche zu der der eingeschleppten; diese sind in der neuen Zusammenstellung weit reichlicher vertreten als die verwilderten Arten. Unter den Fundgebieten wiegt Bd u. Mr sehr vor, doch nur, weil die meisten Arten der Zusammenstellung Z i m m e r m a n n s entstammen. Daß die Gegend um Ludwigshafen-Mannheim artenreich an Ankömmlingen ist, war von vornherein anzunehmen, da diese ja zu den durch Schiffsverkehr am meisten ausgezeichneten Gebieten des Deutschen Reiches gehört. Der übermäßige Reichtum an Arten könnte vielleicht Botaniker an ähnlichen verkehrsreichen Orten zu ähnlicher Nachforschung anspornen; es sei vor allem die durch Binnenschiffahrt am meisten ausgezeichnete Gegend um Duisburg-Ruhrort den Fachgenossen zur Durchforschung empfohlen.

Weil sonst die Gesamtergebnisse keine wesentlich neuen Gesichtspunkte geliefert haben, soll nicht weiter auf diese ein-

gegangen werden.

Zum Schluß ist es mir eine angenehme Pflicht, Herrn Geh. Regierungsrat Prof. Dr. P. Ascherson für die Unterstützung, die er mir bei der Durchsicht der Druckbogen erwiesen hat, meinen besten Dank auszusprechen. Er hat, da ich erkrankt war, die zweite Korrektur allein besorgt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Botanisches Centralblatt

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: BH_26_2

Autor(en)/Author(s): Höck Fernando

Artikel/Article: Neue Ankömmlinge in der Pflanzenwelt Mitteleuropas. 391-433